

# FROHE WEIHNACHTEN

Im Namen des Rates und der Gemeindeverwaltung wünsche ich allen Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Rheurdt ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie den Kindern schöne und erholsame Winterferien!  
Bleiben Sie gesund!



Foto: Steffen Geiling

Ihr

Bürgermeister  
Dirk Ketelaers



Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt der amtlichen Bekanntmachungen für die Gemeinde Rheidt: Gemeindeverwaltung Rheidt, Bürgermeister Dirk Ketelaers, Rathausstraße 35, 47509 Rheidt. Verantwortlich für sonstige amtliche Veröffentlichungen sind die bekanntmachenden Behörden, Erscheinungsweise vierzehntäglich freitags. Das Mitteilungsblatt Rheidt kann bei Rautenberg Media (02241 260-380) oder der Gemeinde Rheidt im Einzelbezug bestellt werden (2,00 Euro zzgl. Versand). In unaufsehbaren Fällen wird außerhalb des normalen Erscheinungstermins ein Sonderdruck herausgegeben.

## Bekanntmachung

### Öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Rates der Gemeinde Rheidt

Am **Montag, dem 18.12.2023, 18:30 Uhr**, findet in der Aula der Martinusschule Rheidt, Meistersweg 6, 47509 Rheidt, eine öffentliche und nichtöffentliche **Sitzung des Rates der Gemeinde Rheidt** (23. Sitzung der laufenden Wahlzeit) statt.

Zu der öffentlichen Sitzung hat jedermann Zutritt.

#### Tagesordnung

##### Öffentlicher Sitzungsteil

1. Eröffnung der Sitzung, Prüfung der ordnungsgemäßen Einladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Zur Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Rates der Gemeinde Rheidt vom 27.11.2023
3. Feststellung von Ausschließungsgründen gemäß § 31 GO NRW
4. Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung der Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung vom 27.11.2023
5. Einwohnerfragerecht gemäß § 18 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse der Gemeinde Rheidt
6. Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung der Gemeinden Rheidt und Issum über die interkommunale Zusammenarbeit im Rahmen des Personenstandswesens
7. Erlass einer Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grundsteuer und die Gewerbesteuer in der Gemeinde Rheidt
8. Beratung und Beschlussfassung über die Kalkulation der Gebührensätze für die Inanspruchnahme der Kommunalfriedhöfe und ihrer Einrichtungen für das Jahr 2024 und Erlass der Satzung zur 9. Änderung der Satzung über die Erhebung von Friedhofsgebühren der Gemeinde Rheidt
9. Beratung und Beschlussfassung über die Kalkulation der Gebührensätze für die Inanspruchnahme der Abwasserbeseitigungsanlage für das Jahr 2024 und Erlass der Satzung zur 7. Änderung der Satzung über die Erhebung von Kanalanschlussbeiträgen, Abwassergebühren und Kostenersatz für Grundstücksanschlüsse der Gemeinde Rheidt
10. Beratung und Beschlussfassung über die Kalkulation der Gebührensätze für die Umlage der Kosten der Gewässerunterhaltung gemäß § 64 LWG NRW für das Jahr 2024 und Erlass der Satzung zur 6. Änderung der Satzung zur Umlage der Kosten der Gewässerunterhaltung gemäß § 64 LWG NRW der Gemeinde Rheidt
11. Beratung und Beschlussfassung über die Kalkulation der Gebührensätze für die Inanspruchnahme der öffentlichen Abfallentsorgung für das Jahr 2024 und Erlass der Satzung zur 17. Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die öffentliche Abfallentsorgung in der Gemeinde Rheidt
12. Beratung und Beschlussfassung über die Kalkulation der Gebührensätze für die Entsorgung der Grundstücksentwässerungsanlagen sowie über die Satzung zur 3. Änderung der Satzung über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen
13. Haushaltssatzung / Haushaltsplan 2024
1. Einwendungen der EinwohnerInnen und Abgabepflichtigen zum Etatentwurf
2. Stellenplan für das Haushaltsjahr 2024
3. Haushaltssatzung 2024
14. Raumfolgenutzungskonzept Rathaus Rheidt
15. Information des Gemeinderates gemäß § 55 GO NRW
16. Mitteilungen des Bürgermeisters
17. Anfragen der Ratsmitglieder
18. Verschiedenes

##### Nichtöffentlicher Sitzungsteil

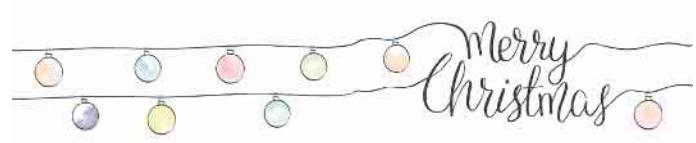
1. Eröffnung der nichtöffentlichen Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Zur Niederschrift über die nichtöffentliche Sitzung des Rates der Gemeinde Rheidt vom 27.11.2023
3. Feststellung von Ausschließungsgründen gemäß § 31 GO NRW
4. Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 27.11.2023
5. Mitteilungen des Bürgermeisters
6. Anfragen der Ratsmitglieder
7. Verschiedenes

**ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN**

#### Fragen zur Verteilung?

HERR FALK · FON 02241 2600  
mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** • pünktlich • zielgerichtet • lokal  
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



## Rathaus zwischen den Feiertagen geschlossen!

Das Rathaus bleibt zum Jahresende zwischen den Feiertagen vom 27.12.2023 bis 29.12.2023 geschlossen. Bitte **nur in ordnungsbefördlichen** Notfällen den Be-

reitschaftsdienst kontaktieren. Ab dem 02. Januar 2024 stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Rathauses wieder zur Verfügung.

## Umtausch von Führerscheinen

Wir weisen darauf hin, dass **bis zum 19. Januar 2024** alle Inhaber **eines Papier-Führerscheins** (grau oder rosa), die **zwischen 1965 und 1970 geboren** wurden, ihren Papierführerschein umtauschen müssen. Ausgenommen sind alle, die schon **einen Kartenführerschein besitzen**.

Da die Bearbeitungszeit zurzeit bis zu acht Wochen beträgt, können Bürgerinnen und Bürger gerne auch jetzt schon den

Umtausch ihres Führerscheins in einen Kartenführerschein beantragen.

Was benötigen Sie dafür?

- **ihren Führerschein**
- **ein gültiges Ausweisdokument**
- **ein aktuelles biometrisches Passbild**
- **Antragsgebühr, aktuell 25,30 Euro**

Den Antrag können Sie ohne Termin im Bürgerbüro während der Öffnungszeiten stellen.

## Wegfall des Kinderreisepasses zum 01.01.2024

Das Bürgerbüro der Gemeinde Rheurdt informiert:

Beantragung von Kinderreisepässen ist ab dem 01.01.2024 nicht mehr möglich - so sieht es das Gesetz zur Modernisierung des Pass-, des Ausweis- und des ausländerrechtlichen Dokumentenwesens vom 08. Oktober 2023 vor.

(vgl. Bundesgesetzblatt Teil I 2023, Nr. 271, vom 12. Oktober 2023)

ALLE bisher ausgestellten und bis zum Jahresende 2023 beantragten Kinderreisepässe behalten bis zum Ablaufdatum ihre Gültigkeit.

Alternativen:

Als Alternative zum bisherigen Kinderreisepass stehen der Personalausweis, der Reisepass

sowie der Expressreisepass zur Verfügung.

Auskunft, welches Dokument Ihr Kind für eine Reise benötigt, gibt Ihnen das Auswärtige Amt oder die konsularische Vertretung des entsprechenden Landes.

Längere Wartezeiten:  
Aufgrund des Wegfalls des Kinderreisepasses und des damit verbundenen erhöhten Bestellauftakts bei der Bundesdruckerei, wird es voraussichtlich zu längeren Wartezeiten bei der Lieferung von Personalausweisen und Reisepässen kommen.

Bitte beachten Sie dies bei Ablauf Ihrer Dokumente und beantragen Sie diese bitte rechtzeitig.

## Wir gratulieren zum Geburtstag

**22. Dezember 2023**

Herr Heinrich Schalbers,  
Kengen 83

94 Jahre

**23. Dezember 2023**

Herr Klaus-Jürgen Dettke,  
Lind 62

72 Jahre

**25. Dezember 2023**

Frau Ilona Wiesner,  
Neufelder Str.127

72 Jahre

**29. Dezember 2023**

Herr Grzegorz Stasiek,  
Bruchweg 1  
72 Jahre

**31. Dezember 2023**

Herr Jürgen Walter,  
Rheurder Str.25a

78 Jahre

Besuchen Sie auch  
unsere Homepage unter:  
[www.rheurdt.de](http://www.rheurdt.de)



## NACHRUF

Die Freiwillige Feuerwehr Rheurdt und die Gemeinde Rheurdt trauern um

## Johannes „Hennes“ Hövelmans

Mitglied im Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr Rheurdt

Hennes Hövelmans trat 1948, als die Spielaktivität des Spielmannszuges nach den Kriegserignissen offiziell wieder aufgenommen wurde, dem Spielmannszug als Flötist bei. Er hat somit die Zeit nach dem Wiederaufbau, als der Verein zeitweilig auf nur sieben aktive Mitglieder zusammengeschrumpft war, miterlebt.

1998 wurde Hennes von der deutschen Blasmusik-Vereinigung für 50jährige Mitgliedschaft mit der Ehrennadel in Gold ausgezeichnet.

1999 hat er anlässlich des 75jährigen Bestehens des Spielmannszuges die Festkette der Vereinsgemeinschaft Rheurdt getragen.

Zu seiner aktiven Zeit war er stets allen anderen ein Vorbild an Kameradschaft und Pflichterfüllung.

Zuletzt war er Mitglied der Alters- und Ehrenabteilung der Feuerwehr.

Die Freiwillige Feuerwehr Rheurdt und die Gemeinde Rheurdt danken Hennes Hövelmans für sein ehrenamtliches Engagement.

Wir werden sein Andenken in Ehren bewahren.

**Markus Gehrmann**

Wehrleiter

**Gerd Hoeps**

Einheitsführung Abteilung  
Feuerwehrmusik

**Dirk Ketelaers**

Bürgermeister

Rheurdt, im Dezember 2023

## Kündigung Onlineverträge

### Wussten Sie schon, wo der Kündigungsbutton zu finden ist?

Seit dem 1. Juli 2022 müssen viele Unternehmen, bei denen Laufzeitverträge auch online abgeschlossen werden können, Verbraucher:innen die Möglichkeit anbieten, diese ebenfalls online zu kündigen - über den sogenannten Kündigungsbutton. Damit die Kündigung etwa von Handyverträgen oder Streaming-Abos

so leicht wie möglich ist, gibt es einige Ansprüche an die Gestaltung und Platzierung des Kündigungsbuttons. So ist beispielsweise gesetzlich festgelegt, dass er auch ohne Login zugänglich sein muss. „Häufig suchen Verbraucher:innen den Kündigungsbutton im Kundencenter. Dort allein darf er aber

nicht platziert sein“, erklärt Carmen Hesse, Leiterin der Verbraucherarbeit Kreis Kleve der Verbraucherzentrale NRW. „Laut Gesetz gibt es zwar keine vorgeschriebene Platzierung, jedoch muss eine leichte Zugänglichkeit gewährleistet sein.“ Viele Anbieter haben daher ganz unten auf ihrer Internetseite einen Link zur

Online-Kündigung eingebaut. Ob die jeweilige Umsetzung rechtskonform ist, muss in jedem Einzelfall und im Streitfall von einem Gericht bewertet werden. Kündigungsbutton nicht gefunden? So muss die Online-Kündigung aussehen:  
[www.verbraucherzentrale.nrw/node/78472](http://www.verbraucherzentrale.nrw/node/78472)

Ende: Bürgerinformation



## Liebe Leserinnen, liebe Leser,



Generation Baby-Boomer (1946-1964), Generation X (1965-1979), Generation Y (1980-1995), Generation Z (1996-2010), Generation Alpha (2011-2025), Generation Silent (1928-1945)... letztere war die Nachkriegsgeneration, die den Wiederaufbau in Deutschland trug. Zu welcher Generation gehörte eigentlich Jesus? Naja, damals hat man nicht über Generationen nachgedacht, oder? „Die Jugend von heute liebt den Luxus, hat schlechte Manieren und verachtet die Autorität. Sie widersprechen ihren Eltern, legen die

anschauen, wie sie mit einem PC, oder ihrer „Alles-drin-Uhr“ hantieren. (Gerade ist ein Quantencomputer erfunden worden, der in 7 Sekunden Rechnerleistungen erledigt, die eigentlich 47 Jahre brauchen...). Die GenY und GenZ erfasst Inhalte anders und kann schneller kommunizieren und Fakten abarbeiten.

Vor 50 Jahren: „wir haben kein Telefon, Sie können die Nachbarin anrufen, die kommt dann rüber und sagt mir Bescheid...“ Heute: sms, chats, usw. zeigen Wege zur digitalen Kommunikation.

Erleichtert es das Leben oder burnt es uns out? Mit einer Hotel-App hätten Maria und Josef effektiv herausgefunden, dass die Herbergen in Betlehem bereits überbucht waren. Mose wäre mit seinem Volk und einer gescheiten Navi nicht 40 Jahre durch die Wüste gewandert. Google Maps findet Kairo - Jerusalem: 726 km, per Pedes 164 Stunden bei einer Laufgeschwindigkeit von 4,42 km/Std. und 4 Stunden pro Tag, hätte die Entfernung in 41 Tagen [!] erledigt sein können - allerdings muss Wasser überquert/durchquert werden...

Mögen wir uns gegenseitig tolerieren und akzeptieren, Innovationen für unser Wohl nutzen und Fremde und Fremdes annehmen können. Mögen wir uns alle gemeinsam in einem weihnachtlichen Gebet um Frieden und gutes Miteinander wiederfinden.

**Wir wünschen Ihnen allen ein besinnliches, fröhliches, harmonisches und generationsübergreifendes Weihnachtsfest mit wunderschönen, glücklichen und erinnerungswürdigen Momenten. Sowie 366 schöne, glückliche neue Tage im Schaltjahr 2024.**

**Frohe Festtage und sehr herzlichen DANK, dass Sie uns lesen!**

**Wir freuen uns auf das NEUE JAHR mit Ihnen.**

Ihre

Siri Rautenberg-Otten  
Herausgeberin dieser Stadt/Gemeindezeitung

## Aus der Arbeit der Parteien SPD

# Wichtige Entscheidungen des Jahres

## Was erwartet die Bürger\*innen im nächsten Jahr

Liebe Rheurter Bürger\*innen  
Die Haushaltsentscheidungen des Rates, besonders die Erhöhung der kommunalen Abgaben z.B. der Grundsteuer um 100 Punkte haben viele verärgert. Wir haben lange diskutiert und dann dennoch zugestimmt. Die Haushaltssituation aller Kommunes ist dramatisch, weil bestehende Zusagen zu Finanzhilfen seitens des Landes drastisch zusammen gestrichen wurden. In Rheurdt ist der Erweiterungsbau der Schule für den Nachmittagsbereich betroffen. Wir hatten die Wahl: Erhöhung

oder spätestens im übernächsten Jahr im Programm der Haushaltssicherung nicht mehr nach den Bedürfnissen der Bürger\*innen entscheiden zu können. Alle nicht zwingend gesetzlich vorgeschriebenen Leistungen sind dann nicht mehr erlaubt. Das senkt die Lebensqualität erheblich. Die Erhöhung der Hebesätze verschafft uns ein wenig Luft. Da die vorgesehene Erhöhung meistens zu einer Mehrbelastung von 40 -50 Euro jährlich führt, haben wir zugestimmt. Beim Abwasser stellen die Anbieter deutlich

höhere Kosten in Rechnung, allerdings ist es die erste Anpassung nach 10 Jahren. Die Friedhofsgebühren steigen, weil es in Rheurdt zwei Friedhöfe zu pflegen gilt und die Kommunalsatzung fordert Kostendeckung. Es gibt einen Lichtblick: Die Müllgebühren sinken.

Bei erfreulichen Nachrichten fügen wir an: Ein Mitarbeiter der Firma Westnetz hat im Rahmen einer Fachtagung zum Thema Kommunale Wärmeplanung der Bürgermeister\*innen der Kreise Kleve und Wesel die SPD Veranstaltung zum

Thema als vorbildlich im Rahmen einer Fachtagung der gelobt und zur Nachahmung empfohlen. Hier sei es möglich gewesen, auf Einzelfragen der Bürger\*innen einzugehen. Die Informationen zu der Veranstaltung finden Sie auf unserer Webseite. Den Weg, über wichtige kommunale Themen durch Veranstaltungen zu informieren, wollen wir im nächsten Jahr fortsetzen. Wir wünschen Ihnen ein friedliches Weihnachtsfest und ein hoffentlich gutes neues Jahr. Ihre SPD Rheurdt

Barbara Wolter

Ende: Aus der Arbeit der Parteien SPD

## Aus der Arbeit der Parteien WIR

# Sparhaushalt oder Steuererhöhung?

## Warum die Wählerinitiative WIR dem Haushaltsplan 2024 nicht zustimmt.

Schon vor zwei Jahren haben wir bei den Haushaltsberatungen angemahnt, dass ständige Steuererhöhungen den Menschen in Rheurdt nicht zuzumuten sind, zumal es dafür keine dringende Notwendigkeit gibt. Für den Rheurter Gemeindehaushalt gibt es kein Einnahmeproblem sondern ein Ausgabeproblem. Bei vielen Wunschausgaben wird sich stets an Nachbargemeinden orientiert, ohne zu Bedenken, dass dort bei viel mehr Einwohnern, die Kosten auch auf mehr Schultern verteilt werden. Mit dem auskommen was „reinkommt“ ist die große Kunst einer Kämmerei. Ständige Steuererhöhungen sind eine Bevormundung der Bürger\*innen die nicht durch entsprechende Lohn- und Gehaltssteigerungen die Mehrausgaben locker wegstecken können. Dass es Ausgaben gibt die unumgänglich sind steht außer Frage, egal ob Straßen saniert werden müssen oder Kinderbetreuung sichergestellt werden muss, es gibt viele Pflichtaufgaben die eine Gemeinde zu bewältigen hat. Aber eine sinnvolle Priorisierung und

eine vernünftige zeitliche Verteilung kann helfen mit den zur Verfügung stehenden Mitteln auszukommen, ohne Schuldenaufnahme und Steuererhöhungen. Wie zur Zeit gerade wieder im Landes- und Bundeshaushalt aufgezeigt wird, sind Schattentöpfe - sogenannte Fonds - aus denen sich nach Belieben bedient werden kann, Gift für einen soliden Haushalt.

Wenn dann alle Sparbemühungen nicht helfen und für notwendige Ausgaben mehr Einnahmen notwendig sind, dann ist die Politik gefordert mehr Bau- und Gewerbegrundstücke auszuweisen, um mehr Beitragzahlern im Gemeindegebiet eine Heimat zu bieten. Dies funktioniert allerdings nur, wenn eine Steuergruppe bestehend aus Vertretern der Verwaltung, der Politik und der Bürgerschaft dies koordiniert.

Die WIR fordert aus Gründen der sozialen Gerechtigkeit und einer modernen Dorfentwicklung, die Grundsteuer nicht weiter zu erhöhen. Rheurdt muss auch für Durchschnittsverdiener wohnbar bleiben.

Alf Bockheim

Ende: Aus der Arbeit der Parteien WIR

## elektro-hase

Oberweg 68  
47509 rheurdt  
fon 02845 295955  
fax 295966  
e-mail: elektro-hase@t-online.de



## VORGEZOGENER REDAKTIONSSCHLUSS

**Liebe Leser/-innen und Inserent/-innen,**  
aufgrund der bevorstehenden Feiertage  
(Weihnachten) ziehen wir den  
Redaktionsschluss vor.

Redaktionsschluss für (Kw 52)  
**Donnerstag, 21.12.2023 / 10 Uhr**





**Niederrhein Kälte**



**Niederrhein Wärme**

**Wir sorgen für angenehmes Raumklima !!!**



**Klimaanlagen**  
energieeffiziente und BAFA- geförderte

**Förderung von energieeffizienten Klimaanlagen und Wärmepumpen durch BAFA oder KfW.**



**Wärmepumpen**  
BAFA- und KfW- geförderte

**Wir beraten Sie gerne, über**

- zugluftfreie Raumkühlung
- viren-, bakterien- und pollenfreie Luft
- App- und Sprachsteuerung
- Förderung von Klimaanlagen und Wärmepumpen

**Niederrhein Kälte / Niederrhein Wärme**

Alpener Str. 34 • 47665 Sonsbeck • Telefon: 0 28 38 / 989 66 11  
[info@niederrhein-kaelte.de](mailto:info@niederrhein-kaelte.de) • [info@niederrhein-waerme.com](mailto:info@niederrhein-waerme.com)

## Nachrichten der katholischen Pfarrgemeinde

St. Martinus Rheurdt

**Sonntag, 17. Dezember**

3. Adventssonntag

9.30 Uhr - St. Antonius

**Hl. Messe**, Sechswochenamt Theo Klaten; Sechwochenamt Maria Haffmanns; Jahrgedächtnis für Mathias Minten; Jahrgedächtnis für Amanda und Gottfried Heesen; Jahrgedächtnis Alfons und Elisabeth Rasche; Jahrgedächtnis Heribert Rasche; Jahrgedächtnis Matthias Minten und für Gottfried und Amanda Heesen, und für die Verstorbenen der Familie Gottfried Heesen; Jahrgedächtnis Adelheid und Jakob Josten; Seelenamt die Lebenden und Verstorbenen der Familie Heesen Minten; Ludwig und Wilhelmene Grenz; Magda Grenz; für die Verstorbenen der Familie Kaiser und für Imre Nagy

11 Uhr - St. Hubertus

**Wort-Gottes-Feier**, Seelenamt die Lebenden und Verstorbenen der Familie Schüren - Leurs

17 Uhr - St. Nikolaus

**WortGottesFeier der Erstkommunionfamilien: WO LESE ICH VON GOT**

18 Uhr - St. Nikolaus

**Hl. Messe** als Bußgottesdienst, Jahrgedächtnis Maria Kuttelwacher

**Montag, 18. Dezember**

10 Uhr - Ev. Kirche Tönisberg

**Schulgottesdienst zum Advent**

**Dienstag, 19. Dezember**

14.30 Uhr - Pfarrheim Tönisberg

**Seniorenaudventsfeier im Berger Treff**

18 Uhr - St. Antonius

**Roratemesse**, Jahrgedächtnis Johannes Alberts, Seelenamt für die Lebenden und Verstorbenen der Familie Alberts-Weimans und für Hans Weimans

**Mittwoch, 20. Dezember**

8.20 Uhr - St. Nikolaus

**Schulgottesdienst** Weihnachtsgottesdienst

9.30 Uhr - St. Hubertus

**Rosenkranz**

10 Uhr - St. Hubertus

**Hl. Messe der Senioren mit Krankensalbung** ab 9.30 Uhr Rosenkranzgebet

18 Uhr - St. Hubertus

**Aussendung des Friedenslichtes**

**Donnerstag, 21. Dezember**

8.20 Uhr - St. Nikolaus

**Schulgottesdienst** mit dem 4.

Schuljahr

15 Uhr - St. Nikolaus

**Anbetung**

**Sonntag, 24. Dezember**

Heilig Abend

4. Adventssonntag

Kollekte: Bischofliches Werk AD-  
VENIAT

10 Uhr - St. Hubertus

**Morgengebet zum 4. Advent**

15 Uhr - St. Antonius

**Kinderchristandacht**

17 Uhr - St. Hubertus

**Oekumenische Christvesper vor dem Pfarrheim**

22 Uhr - St. Nikolaus

**Christmette**

**Montag, 25. Dezember**

Weihnachten, Hochfest der Ge-  
burt des Herrn

Kollekte: Bischofliches Werk AD-  
VENIAT

9.30 Uhr - St. Antonius

**Hochamt zu Weihnachten** musi-  
kalische Gestaltung: Kirchenchor-  
gemeinschaft St. Martinus Tönis-  
berg/Schaephuyzen, Seelenamt  
Maria Beelen

11 Uhr - St. Hubertus

**Hochamt zu Weihnachten**, See-  
lenamt die Lebenden und Verstor-  
benen der Familie Kuhnekath-In-  
genpaß-Hagedorn

**Dienstag, 26. Dezember**

Zweiter Weihnachtstag

10 Uhr - St. Nikolaus

**Hochamt zu Weihnachten** als Fa-  
miliengottesdienst mit anschl.  
Kindersegnung; musikalische Ge-  
staltung Martinuschor Rheurdt

**Mittwoch, 27. Dezember**

Fest des Apostels u. Evangelisten  
Johannes

10 Uhr - Marienkapelle Kengen

**Hl. Messe**, Seelenamt Johannes  
Görtz; die Lebenden und Verstor-  
benen der St. Johannes Bruder-  
schaft Kengen; Adele und Karl  
Kuypers; Adele und Karl Kuypers  
und Sohn Karl Heinz; Wilhelm und  
Maria Hellmanns und Sohn Matt-  
hias Hellmanns; Johannes, Maria  
und Franz Heynen; Adele und Karl  
Kuypers und Sohn Karl Heinz; Her-  
bert Hellmanns u. Katharina u.  
Johannes Hellmanns; Heinz Bau-  
mann, Elisabeth Hußmann, Hein-  
rich und Margret Weymans

**Donnerstag, 28. Dezember**

Fest der unschuldigen Kinder

15 Uhr - St. Nikolaus

**Anbetung**

**Freitag, 29. Dezember**

19 Uhr - Finkenberger Kapelle

**Hl. Messe**

**Sonntag, 31. Dezember**

Hl. Silvester

10 Uhr - St. Antonius

**Hl. Messe**

18 Uhr - St. Hubertus

**Hl. Messe zu Jahresende**

**Montag, 1. Januar**

Neujahr, Hochfest der Gottesmu-  
ter Maria

Num 6,22-27, Gal 4,4-7, Ev: Lk  
2,16-21

9.30 Uhr - St. Antonius

**Hochamt zum Hochfest der Aller-  
seligen Jungfrau Maria**

11 Uhr - St. Nikolaus

**Hochamt zum Hochfest der Aller-  
seligen Jungfrau Maria**

**Dienstag, 2. Januar**

9 Uhr - St. Antonius

**Hl. Messe der Frauen**

**Donnerstag, 4. Januar**

15 Uhr - St. Nikolaus

**Anbetung**

**Freitag, 5. Januar**

Herz-Jesu-Freitag

9 Uhr - St. Nikolaus

**Herz-Jesu-Hochamt**

**Samstag, 6. Januar**

Erscheinung des Herrn

17 Uhr - St. Antonius

**Hochamt zu Erscheinung des Herrn** Aussendungsgottesdienst

der Sternsinger von allen drei

Gemeindeteilen

**Sonntag, 7. Januar**

Taufe des Herrn

9.30 Uhr - St. Antonius

**Hl. Messe**, Seelenamt für die Ver-  
storbenen der Familie Kaiser und

für Imre Nagy

11 Uhr - St. Hubertus

**Hl. Messe**

18 Uhr - St. Nikolaus

**Hl. Messe**

**Liebe Schwestern und Brüder**,  
wir erleben bedrückende Ereig-  
nisse: fast vor unserer Haustür der  
immer noch verheerende Krieg in  
der Ukraine, die Anschläge der  
Hamas in Israel und deren Folgen  
und Aufstände, Kriege, Terror im  
weiten Rest der Welt.

Aber auch bei uns gibt es beunru-  
higende Nachrichten in der Poli-  
tik, in der Wirtschaft mit den Fol-  
gen bis hinein in die Grundversor-

gung unserer Familien und Kin-  
dern.

Und noch weiter erschüttern uns  
ganz persönlich Todes- oder  
Krankheitsfälle von Menschen in  
unserer direkten Umgebung, Ver-  
wahrlosung und Missbrauch um  
nur noch zwei bedrückende Stich-  
worte zu nennen auch in unserer  
Nachbarschaft.

In all diese Nachrichten hinein:  
das Weihnachtsfest mit all den  
niedlichen Versuchen durch süß-  
lich klebriger Stimmungsmache  
eine heile Welt vorzugaukeln, die  
es nun wirklich nicht gibt. Die  
Nöte und Sorgen, die uns belas-  
ten, sollen zugekleistert werden  
mit stimmungsvoller Heimeligkeit  
zur Förderung des Konsums und  
Einkaufsverhaltens.

Das ehemals christliche Fest ver-  
kommen zu einem Fest der Vertu-  
schung und Realitätsverneinung.  
Und doch hat es uns heute so viel  
zu sagen und zu geben, denn es  
kann in uns den Glauben daran  
geben, dass es da eine Macht gibt,  
die gerade in den Krisenzeiten,  
die wir erleben, eine Hoffnung  
gibt, die nicht irgendwann einmal  
erfüllt werden will, sondern JETZT  
und HIER.

Diese Macht nämlich hat sich  
nicht überhöht in die Realität mit  
als ihren Schrecken hineinbege-  
ben, sondern ist ein Teil dieser  
schrecklichen Wirklichkeit gewor-  
den: fern der Heimat, auf der  
Flucht, von fremden Mächten be-  
lastet - religiös, wie staatlich, leid-  
end an der Menschheit, mitleid-  
end an ihren Sorgen, Krankhei-  
ten und Nöten, sterbend ihren Tod  
hat diese Macht der Menschheit,  
uns also in allem, was uns um-  
treibt, eine Hoffnung gegeben,  
dass wir mit den Schrecken die-  
ser Welt nicht allein sind, ja sogar,  
dass diese Schrecken einmal ein  
Ende haben werden für jeden ganz  
persönlich, aber auch für diese  
Welt: Diese Macht, die die Liebe  
ist, will unser Leben vollenden,  
mit sich selbst vollmachen, mit  
sich erfüllen und alles Leben zu  
dieser liebenden Vollendung füh-  
ren.

Das Kind in der Krippe will uns  
nicht nur zeigen, dass Gott mit  
jedem Menschen, der geboren

wird, die Hoffnung noch nicht aufgegeben hat, sondern dass sich diese Hoffnung, die Schrecken des Menschseins nicht allein ertragen zu müssen, erfüllt hat.

Mit dem Kind in der Krippe ist die Auferstehung aus dem tödlichen Treiben der Menschheit gegeben. In Verbindung mit diesem Kind, sprich im Glauben an dieses Kind dürfen wir erfahren, dass diese Erfüllen meines Lebens mit der göttlichen Liebe soweit eine Anfang genommen hat, dass ich das ertragen kann, was dieses Leben mir aufgibt - und somit verändern. So wünsch ich uns allen auch im Namen der Mitarbeitenden unserer St. Martinus Gemeinde, dass wir in dieser Verbindung mit der göttlichen Liebe im Kind Jesus unser Leben leben und es mehr erfüllen lassen von der Liebe, die uns trägt.

**Norbert Derrix, Pastor  
MARTINUS IN RHEURDT**  
Liebe Schwestern und Brüder, lie-

be Besucher unserer Pfarrbüros, das Pfarrbüro in Rheurdt bleibt ab sofort dauerhaft geschlossen. Da das Pfarrhaus nicht mehr genutzt wird, indem dass ein Priester dort wohnt, hat der Kirchenvorstand beschlossen, dieses Haus zu veräußern. Da dieses Vorgehen aber mit allen Verwaltungsakten, die daran hängen, länger dauern wird, wird das Haus an die Gemeinde Rheurdt für ein Jahr vermietet. Alles Weitere dazu werde ich noch beschreiben.

Wenn Sie nun aber Kontakt mit uns aufnehmen wollen - **und das gilt für alle Büros** -, nehmen Sie bitte folgende Möglichkeiten wahr:

**Telefon:**  
02845 / 6410 - bitte lange durchklingen lassen  
0162/ 3454521 - hier können Sie auch per WhatsApp anrufen, schreiben und auch per Video mit den Sekretärinnen sprechen. Die-

se Telefone sind zu den Bürozeiten geschaltet und wir sind erreichbar. Sie können hiermit auch einen Termin bei Frau Seltmann oder Frau Kopal ausmachen, zu dem eine der beiden Sekretärinnen sie zuhause besucht und Ihre Wünsche mit Ihnen zusammen besprechen kann.

**E-Mail: StMartinus-Rheurdt@Bistum-Muenster.de**

#### **Im Notfall:**

0178/4722074 - nehmen Sie diese Telefonnummer auch bei dringende Krankenbesuchen, bei Gesprächsbedarf und erst recht, wenn Sie sonst keinen Kontakt bekommen.

Sie landen normalerweise dann bei mir und wir können alles besprechen. Es muss nicht erst ein Sterbefall sein!

Auch wenn die Technik vieles möglich macht, ein persönlicher Kontakt ist immer wichtig, deshalb: Nehmen Sie die beschriebenen Möglichkeiten wahr: Wir

hören gerne zu, wir helfen gerne weiter, wir sind gerne für Sie da.

#### **Öffnungszeiten:**

Pfarrbüro Schaephuyzen:

Montag, Mittwoch, Donnerstag von 8 bis 11 Uhr

Freitag 8 bis 10.30 Uhr

Pfarrbüro Tönisberg:

Dienstag 8 bis 11 Uhr

An allen Tagen (außer Freitag) bis 15 Uhr telefonisch oder im persönlichen Besuch bei Ihnen zuhause.

#### **Homepage**

[www.st.martinus-rst.de](http://www.st.martinus-rst.de)

#### **Seelsorgeteam:**

**Pfarrer Norbert Derrix**

Rheurdt, Grünstr. 4,

Tel.: 02845/6410

**E-Mail:**

[Derrix-N@Bistum-Muenster.de](mailto:Derrix-N@Bistum-Muenster.de)

**Diakon Herbert Thielmann**

[E-MailThielmann-H@bistum-muenster.de](mailto:E-MailThielmann-H@bistum-muenster.de)

Telefon: 02845/ 9509469

## Evangelische Kirchengemeinde Hoerstgen

Gemeindezentrum Rheurdt, Kirchstraße 44

#### **Sonntag, 17. Dezember (Dritter Advent)**

9.15 Uhr - Gottesdienst, Kirche Hoerstgen, Dorfstraße 24, Pfarrer Maser

10.30 Uhr - Gottesdienst, Kirche Sevelen, Rheurter Straße 42, Pfarrer Maser

#### **Unsere Gottesdienste an Heiligabend**

#### **Sonntag, 24. Dezember:**

15 Uhr - Familien-Freiluftgottesdienst in Sevelen-Oermten, Mehrgenerationenplatz am Letmannsdyck („beim Eisenbahnwaggon“)  
16 Uhr - Krippenspiel-Gottesdienst, Kirche Rheurdt, Kirchstraße 44

17 Uhr - Christvesper, Kirche Hoerstgen, Dorfstraße 24  
22 Uhr - Christmette, Kirche Hoerstgen, Dorfstraße 24

**„Lasst uns nun gehen gen Bethlehem und die Geschichte sehen, die da geschehen ist!“ (Lukas 2, 15)**

#### **Unsere Gottesdienste an den Feiertagen:**

#### **Montag, 25. Dezember (Erster Weihnachtstag)**

10.30 Uhr - Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl, Kirche Se-

velen, Rheurter Straße 42, Pfarrer Maser

#### **Dienstag, 26. Dezember (Zweiter Weihnachtstag)**

9.30 Uhr - Wort- und Singgottesdienst zum Weihnachtsfest, Kapelle des Antoniushauses Sevelen, Büllenstraße 1, Pfarrer Maser

10.30 Uhr - Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl, Kirche Rheurdt, Kirchstraße 44, Pfarrer Maser

**„Als sie es aber gesehen hatten, breiteten sie das Wort aus, das zu ihnen von diesem Kinder gesagt war.“ (Lukas 2, 17)**  
Auch von der Weihnachtspost eritten wir die gebrauchten **Briefmarken für Bethel** - oder ganze mit Briefmarken markierte Umschläge (eventuell mit „Ausriss“ des Absenders zum Datenschutz) in die Boxen in den Kirchen und Gemeindehäusern. Im Betrieb „Briefmarkenstelle“ werden sie für Sammlerinnen und Sammler in aller Welt aufbereitet. Zahlreiche Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderung hängen hiervon ab.

#### **Jahresschlussgottesdienst**

#### **Sonntag, 31. Dezember, Silvesterabend**

18 Uhr - Gottesdienst mit Abendmahl, Kirche Hoerstgen, Dorfstraße 24, Pfarrer Maser



*Von guten Mächten wunderbar geborgen erwarten wir getrost,  
was kommen mag. Gott ist mit uns am Abend und am Morgen  
und ganz gewiss an jedem neuen Tag.  
(Dietrich Bonhoeffer)*

## Wilma Abelius

geb. Lamers

\* 25. März 1940 † 29. November 2023

In stiller Trauer nehmen wir Abschied und gedenken Ihrer in Liebe und Dankbarkeit.

**Werner und Anna  
Tanja und Chris mit Tom  
Tamara mit Theo und Maria  
und Anverwandte**

Traueranschrift: Werner Abelius  
c/o Bestattungen VETTER GmbH,  
Pastoratstraße 37, 47506 Neukirchen-Vluyn

Die Beisetzung hat bereits stattgefunden.

## Friedenslicht aus Bethlehem

### Auf der Suche nach Frieden

„Manchmal hat man eine sehr lange Straße vor sich. Man denkt, die ist so schrecklich lang; das kann man niemals schaffen, denkt man. Und dann fängt man an, sich zu eilen. Und man eilt sich immer mehr. Jedes Mal, wenn man aufblickt, sieht man, dass es gar nicht weniger wird, was noch vor einem liegt. [...] Man darf nie an die gan-

ze Straße auf einmal denken. [...] Man muss nur an den nächsten Schritt denken, den nächsten Atemzug, den nächsten Besenstrich. Dann macht es Freude; das ist wichtig, dann macht man seine Sache gut.“ (Zitat aus Momo von Michael Ende)

Das Friedenslicht dient uns als Symbol der Hoffnung und des

Friedens. Es erinnert uns daran, dass es selbst in den aussichtslossten und bedrückendsten Momenten Hoffnung geben und diese Hoffnung uns wie ein Licht bei der Suche nach Frieden helfen kann. Blicken wir auf die vielfachen Krisen in der Welt, beschäftigt uns Pfadfinder\*innen die Suche nach Frieden ganz besonders. Wie können wir in Zeiten, in denen uns tagtäglich unbegreifliche Nachrichten aus dem Iran, Syrien, der Mittelmeeerregion und so vielen weiteren Regionen und Ländern erreichen, Frieden finden?

Insbesondere der Angriffskrieg in der Ukraine hat gezeigt, wie fragil „Frieden“ grundsätzlich, aber auch ganz in der Nähe unseres Zuhause ist. Seit über einem Jahr ist Krieg - etwas, dass vorher nur in der Ferne stattgefunden hat - in Europa.

In dieser Situation kann es passieren, dass die Suche nach Frieden aussichtslos erscheint. Doch gerade dann ist es wichtig, dass wir uns nicht entmutigen lassen und es immer wieder versuchen. Wie das Zitat andeutet, ist es notwendig, viele kleine Etappen zu gehen, um das große Ziel zu erreichen. Ein Schritt nach dem anderen, eine Etappe nach der nächsten bringt uns der Hoffnung auf Frieden ein Stückchen näher. Ob alleine oder mit anderen, wichtig ist es anzufangen. Frieden zu finden, gelingt nur wenn alle sich an der Suche beteiligen.

**Aussendungsgottesdienst für unsere Pfarrgemeinde:  
Mittwoch, 20. Dezember um 18 Uhr in der St. Hubertus Kirche in SchaephuySEN**

Friedenslichtkerzen können gegen eine Spende im Gottesdienst erworben werden.



## Merry Christmas • fröhliche Weihnachten



und ein glückliches Jahr 2024

Liebe Leser und Leserinnen,  
verehrte Kundinnen und Kunden,

voller Dankbarkeit dürfen wir auf ein schnell verflogenes Jahr 2023 zurückblicken. Wir als Rautenberg Media konnten in diesem Jahr in Nachhaltigkeitsbestrebungen punkten: Photovoltaik-Anlage in Betrieb genommen, Zertifizierungen für Druckpapiere wieder erhalten, umweltschonendere Produktion realisiert. Gleichzeitig durften wir mit lokalen Online-Zeitungen an den Start gehen und konnten uns auch bei Print als zweitgrößter Wochenzeitungs-Verlag Deutschlands durch neue Zeitungstitel in NRW und Brandenburg weiter positionieren.

**Verbunden mit einem sehr großen und herzlichen Dank an Sie ganz persönlich, für Ihre Treue und Verbundenheit sowie für die gute und erfolgreiche Zusammenarbeit wünschen wir Ihnen beschwingte und fröhliche Weihnachtsfesttage.**

Für das neue Jahr wünschen wir beste Gesundheit, Glück und Erfüllung in allem Tun und in allen Lebenslagen Gottes Segen.

Danke, dass Sie da sind - unser Medienhaus mit allen Mitwirkenden und ich freuen uns auf Sie.

Herzliche Grüße und bis ganz bald

Xenia Klass & Delphine Lührmann & Julia Winter & Leonie Holden

Ihre  
MEDIENBERATERINNEN

Xenia Klass  
Delphine Lührmann  
Julia Winter  
Leonie Holden

**02241 260-112**

Rautenberg Media: 02241 260-0





## Noel Gabriel: Die erste Einsatzkraft mit Ursprung in der Kinderfeuerwehr

**Was 2014 in der Kinderfeuerwehr der Gemeinde Rheurdt begann, setzt sich jetzt in der Einsatzabteilung fort: Die inspirierende Geschichte von Noel Gabriel.**

Mit der Einführung einer Kinderfeuerwehr war die Feuerwehr Rheurdt im Jahr 2014 eine der landesweiten Vorreiterinnen. Einer der ersten Nachwuchslöscher: Noel Gabriel. Das Interesse an der Feuerwehrtechnik war beim quirligen Neufelder schon damals stark ausgeprägt. „Es war cool, sich in jungen Jahren schon an die ‚große Feuerwehr‘ anzunähern“, berichtet er. „Sobald es mit echten Flammen losging, war ich hin und weg“, erinnert sich Gabriel begeistert. Wie sollte es auch anders sein, bei dieser familiären Vorgeschichte: Sein Opa war bereits bei den Blaurücken und Papa Jörg ist seit 1992 mit dabei. „Der Apfel fällt nicht weit vom Stamm“, schmunzelt Jörg und blickt stolz auf die Entwicklung seines Sohnes. In der Tat sind die Ähnlichkeiten groß. Schon mit drei Jahren saß Noel auf einem Quad, das ihm sein rensportbegeisterter Vater gekauft hatte. Nur wenig später begleitete er seinen Papa in die LKW-Werkstatt und schraubte an Getrieben rum. Zum 1. August 2024 beginnt Noel nun eine Ausbildung zum Konstruktionsmechaniker bei der Firma TROX in Vluyn - ein logischer Schritt für den fleißigen Technik-Freak.

Am 27. November ist Noel 18 Jahre alt geworden. Im Feuerwehrumfeld heißt das: Man wechselt in die Einsatzabteilung. Damit ist Noel die allererste aktive Einsatzkraft, deren Laufbahn in der Kinderfeuerwehr begann. Ein toller Beweis dafür, dass die Förderung der Kinder- und Jugendarbeit lang-

fristig Früchte trägt. Der Gedanke, dass bald womöglich zum ersten Mal der „Piepser“ schrillt, sei aufregend, berichtet er zuvor. Sein erster Einsatz ließ dann in der Tat nicht lange auf sich warten. Noch am Abend seines Geburtstags rückte er erstmals mit der Löschgruppe Schaephuyzen zu einem wetterbedingten Einsatz nach Finckenberg aus. Gut ausgebildet für den Ernstfall ist er zweifelsfrei.

„Wenn man so lange in der Kinder- und Jugendfeuerwehr war, fallen einem viele Inhalte der Grundausbildung deutlich leichter“, bilanziert er und denkt dankbar an die Jugendfeuerwehrzeit zurück. Viele seiner Weggefährten sind unterdessen abgesprungen, stellt er beim Blick auf ein altes Gruppenfoto fest. Viele Kinder orientieren sich im Rahmen ihrer Jugend um. Er selbst habe nie ernsthaft mit dem Gedanken gespielt, aufzuhören, auch wenn zum Ende seiner Jugendfeuerwehrzeit Zweifel aufkamen.

„Wenn man der Älteste in der Jugend ist, ist es nicht leicht, mit den 10-jährigen Neulingen klarzukommen“, gibt er zu. Doch dann habe er sich selbst daran erinnert, auch noch vor wenigen Jahren der Sprössling in der Kinder- und Jugendfeuerwehr gewesen zu sein. „Von da an habe ich beschlossen, als Jugendsprecher mit gutem Beispiel voranzugehen.“. Anderen, jungen Menschen empfiehlt er, sich in den richtigen Kreisen herumzutreiben. Die Feuerwehr sei mit ihrem Kameradschaftsgeist und der Mission, Menschen zu helfen, die perfekte Anlaufstelle. So appelliert er an Jugendliche, sich zu fragen, wie es um die öffentliche Sicherheit bestellt wäre, wenn sich niemand mehr ehrenamtlich für die Nächsten einsetzt.



## Alles hat seine Zeit

Anzeige

Wie Ihnen bereits bekannt ist, verabschiedet sich Ihr bevollmächtigter Bezirksschornsteinfegermeister Klaus Breit in den wohlverdienten Ruhestand. Er möchte sich auch auf diesem Weg nochmal für die langjährige Zusammenarbeit bedanken.

Ich als sein Nachfolger möchte die Gelegenheit nutzen, um mich kurz vorzustellen. Mein Name ist Jan Benger, ich komme aus Schaephuyzen und habe dort auch meinen Lebensmittelpunkt. Ich bin seit 2008 dem Beruf des Schornsteinfegers verfallen und freue mich auf den Schritt in die Selbständigkeit.

Ab dem 1. Januar 2024 bin ich dann als Nachfolger von Klaus Breit der für Sie zuständige bevollmächtigte Bezirksschornsteinfegermeister. Herr Philipp Bongartz, der langjährige Mitarbeiter von Herr Breit, wird mich als ein Ihnen bekanntes Gesicht unterstützen.

Für eine gute Zusammenarbeit möchte ich mich schon im Voraus bedanken.



Ihre Schornsteinfeger wünschen Ihnen schöne Feiertage  
Jan Benger und Klaus Breit

Schornsteinfegerbetrieb  
Jan Benger  
Rheurder Str. 44  
47509 Rheurdt/Schaephuyzen  
0174/2638965  
schornsteinfeger-benger@gmx.de





## Weihnachtsbaum an den Projekten der Baumsiedlung

Im Jahr 2020 haben sich einige Nachbarn bereit erklärt, zwei Projekte des Vereins für Gartenkultur und Heimatpflege in SchaephuySEN aktiv zu unterstützen. In der „Baumsiedlung“ am Fuße des Mühlenbergs wurden zwei Verkehrsinseln zu Teilstücken des Wandelwegs der Artenvielfalt umgestaltet und gepflegt. Aktuell wurde nach einem Vorschlag und Aktivität eines Anwohners ein Weihnachtsbaum mit den Nachbarn der Siedlung aufgestellt. Schon an den „Projekttagen“, an denen man sich zum „Unkrautpflücken und Klönen“ trifft, wurde Nachbarschaft gepflegt. Gemeinsame Projekte fördern das Miteinander. Menschen, die sich zuvor nur im Vorbeigehen begrüßt haben, gehen heute aufeinander zu und unterhalten sich.

Diese Gemeinschaft lebt vom Miteinander, vom Helfen und Mitmachen. Es wurden schon einige Aktionen wie auch ein Nachbarschaftsfest durchgeführt. Vor dem Aufstellen des Weihnachtsbaumes trafen sich Kinder und Eltern der Siedlung, um gemeinsam Weihnachtsschmuck aus Tannenzapfen,



Die aktiven Nachbarn der Baumsiedlung SchaephuySEN

Zweigen und alten Teelichtern zu basteln. Erstaunt waren wir von dem Interesse und der Ausdauer der Kinder. Dieser schöne Weihnachtsschmuck wurde jetzt an dem an der Sitzecke aufgestellten Weihnachtsbaum von vielen Nachbarn und den Kindern aufgehängt. Natürlich war uns wichtig, einen Baum

aus dem Ort zu verwenden. Eine Baumspende aus einem Garten war aktuell nicht vorhanden. So haben wir uns entschlossen einen Baum aus dem Bestand des Weihnachtsbaumverkaufes Blomersheim zu nehmen. Hier wird Nachhaltigkeit groß geschrieben. Der Baum ist eben auch ein echter Schaephuyse-ner. Die Akteure der Siedlung hoffen weiter auf guten Zusammenhalt und immer wieder interessierte Nachbarn, die sich locker und unverbindlich solchen Treffen anschließen. Bei Interesse kann man sich gerne an die Anwohner Alfred Wronski,

Thorsten Braun oder Stefan Sonfeld wenden. Wir wünschen allen eine frohe Adventszeit und ein friedliches Weihnachtsfest.



# IBOLD

Karl-Heinz Ibold



Niederend 49 47509 Rheurdt  
Tel. 0 28 45 - 68 43 Fax 0 28 45 - 6 00 81  
E-Mail: ibold-bedachungen@t-online.de

*Allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten  
wünschen wir*



*ein frohes Fest,  
verbunden mit unserem Dank für das  
im Laufe des vergangenen Jahres  
entgegen gebrachte Vertrauen.  
Für das neue Jahr  
wünschen wir Ihnen  
Gesundheit und dass  
Ihre persönlichen  
Wünsche in Erfüllung  
gehen.*



# WIR WÜNSCHEN SCHÖNE WEIHNACHTEN

## Oh du schöne Adventszeit

### Woher der Advent stammt und was ihn so besonders macht

Was für die einen eine Zeit voller Stress und Hektik ist, bedeutet für die anderen die besinnlichste Zeit des Jahres. Das Wort Advent selbst stammt vom lateinischen „adventus“ ab und bedeutet übersetzt Ankunft. Die Ankunft von Jesus Christus. Die Adventszeit, wie wir sie kennen, entstand im 7. Jahrhundert. Damals wurde die Anzahl der Sonntage von Papst Gregor von sechs auf vier reduziert. Diese vier Sonntage sollten die vier Jahrtausende versinnbildlichen, die die Menschen nach dem Sündenfall auf ihren Erlöser warten mussten. Als krönender Abschluss dieser Zeit steht das Weihnachtsfest. Jeder der Adventssonntage an sich hat zudem einen speziellen Bezug. So bezieht sich der erste Sonntag auf die Wiederkunft Jesu, der zweite wie auch der dritte auf Johannes den Täufer und schließlich bezieht sich der vierte Sonntag auf Maria.

### Hektik und Besinnlichkeit gehen Hand in Hand

Die Tage vor dem Advent sind von Vorfreude geprägt. Aber auch von Arbeit und Vorbereitungen. Will doch das Haus geschmückt werden, um die Weihnachtszeit gebührend zu feiern. Symbole wie zum Beispiel der Stern spielen eine

große Rolle. Denn er steht für den Stern, der die drei Heiligen Könige nach Bethlehem zur Krippe Jesu führte. Ein solcher Stern findet hell leuchtend in vielen Fenstern einen Platz und stimmt auf die besinnliche Adventszeit ein.

### Jeden Sonntag eine Kerze, und was noch?

Die wohl verbreitetste Tradition ist der Adventskranz, der in Deutschland seit dem 19. Jahrhundert bekannt ist. Jeden Sonntag wird hier eine weitere Kerze entzündet und verschönert das Warten auf das Weihnachtsfest. Ebenso hat der Adventskalender einen festen Platz in vielen Familien. Über diese Traditionen hinaus findet aber jeder seinen Weg durch diese Zeit mit eigenen Rituale. Seien es Besuche auf einem Weihnachtsmarkt, Plätzchen nach Großmutter Rezept, gemeinsames Lesen und Singen. Immer etwas anderes, aber immer schön. (ak-o)



## Weihnachtsbäume

– direkt vom Förster –



Waldfrisch und natürlich, selbst schlagen oder frisch geschlagen, verschiedene Tannen und Fichten.

Von Samstag, 25.11.2023 bis Samstag, 23.12.2023  
täglich von 10.00 bis 16.00 Uhr  
Solange der Vorrat reicht.

Wir erwarten Sie bei jedem Wetter mit einem wärmenden Feuer und an Wochenenden mit köstlichem Punsch, frischen Waffeln und Gegrilltem.

Im Waldgebiet zwischen Vluyn und Schaephuysen an der L 140 (B 60) [www.bloemersheim.de](http://www.bloemersheim.de)

[vb-niers.de](http://vb-niers.de)



Gemeinsam kriegt man mehr gebacken.

Morgen kann kommen.  
Wir machen den Weg frei.

Wir wünschen Ihnen  
besinnliche Feiertage und ein  
gesundes und erfolgreiches Jahr 2024!

Deine Heimatbank  
Volksparkbank an der Niers  
nachhaltig und stark

[www.autohaus-moelders.de](http://www.autohaus-moelders.de)

## Frohe Weihnachten!

Verbunden mit dem Dank für Ihr Vertrauen  
wünschen wir Ihnen ein besinnliches Fest  
und einen guten Rutsch in 2024!

Betriebsferien vom 27.12. bis 30.12.2023

Im Notfall erreichen Sie uns unter 02845-9484929  
Ersatzfahrzeuge verfügbar

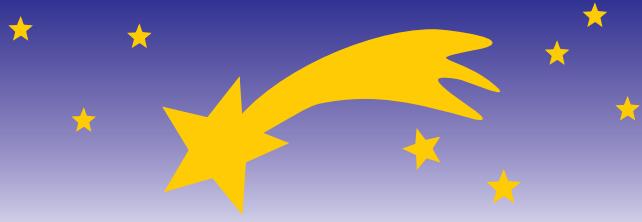


**Mölders**  
Autohaus

Autohaus Mölders GmbH

Niederend 42 | 47509 Rheurdt  
Tel.: 02845-948490-0

# WIR WÜNSCHEN SCHÖNE WEIHNACHTEN



Fröhliche und harmonische  
Weihnachtsfesttage und einen  
großartigen Start ins neue Jahr.

Bitte bleiben Sie gesund.



Beatrix Blomen  
Augenoptikermeisterin

Rathaussstraße 23 · 47509 Rheurdt · Tel. 02845 / 9842334

## ReparaturCafe Rheurdt am 16. Dezember

Im Haus Quademechels, Rathausstr. 57,  
von 9 bis 12 Uhr



Foto: Frank Hoffmann

**Neu!** Das ReparaturCafe Rheurdt hat jetzt eine Webseite. Unter [www.ReparaturCafe-Rheurdt.de](http://www.ReparaturCafe-Rheurdt.de) finden Sie die zukünftigen Termine, interessante Artikel und jede Menge Bilder.

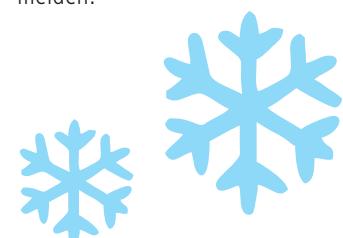
**Neu!** Im Rahmen eines weltweiten Netzwerkes, Labdoo.org, nimmt das ReparaturCafe gebrauchte Laptops mit Windows 7, 8, 10, 11 und Apple-Geräte als Spende entgegen. Sie sollten nicht älter als 12 Jahre sein, d. h. kein XP und kein Vista. Außerdem werden Ebook-Reader und Tablets/iPads angenommen, aber keine PCs, keine Monitore und keine Drucker.

„Labdoo ist ein weltweites Netzwerk ehrenamtlicher Helfer\*innen, das Kindern digitale Teilhabe in In- und Ausland ermöglicht. Unsere gemeinnützige Plattform steht allen Menschen weltweit offen, um nicht mehr genutzte Laptops oder Tablets mit leistungsfähiger Bildungssoftware auszustatten. Flugpaten bringen IT-Spenden CO<sub>2</sub>-neutral vor Ort und holen sie zur Reparatur oder Recycling zurück“ (<https://www.labdoo.org/deu/de/>) Weiterhin können Kund\*innen ihre Geräte beim ReparaturCafe abgeben und mit den Reparateuren gemeinsam den Fehler suchen.

Bei uns können defekte Elektrogeräte, Kleidungsstücke, Spielsachen oder was sonst noch so in der Ecke rumsteht zum ReparaturCafé mitgebracht werden, und wir versuchen den Gegenstand wieder „in Schuss“ zu bringen (oder beraten, wenn die Reparatur zu kompliziert wird oder sie sich nicht mehr lohnt). Es gibt Kaffee und Kekse oder Kuchen und reichlich Tipps und Tricks.

Wir reparieren Elektronikkleingeräte (Lampen, Föhn), Kinderspielzeug, kleinere Möbelteile, u. Ä. Außerdem machen wir kleinere Näharbeiten und bieten Hilfe und Beratung, z. B. bei Soft-/Hardwareproblemen an.

Da auch Kleinigkeiten an Reparaturmaterial Kosten verursachen, bittet das ReparaturCafe um Spenden von den BesucherInnen. Wer noch mithelfen möchte oder noch Fragen hat, kann sich unter [fhoffmann@reparaturcafe-rheurdt.de](mailto:fhoffmann@reparaturcafe-rheurdt.de) oder 0172 2412524 melden.



## „Frohes Fest und guten Rutsch!“

Wir wünschen Ihnen eine schöne Zeit  
und alles Gute für 2024.

### Michael Fösken

Rathausstr. 40, 47509 Rheurdt  
Tel. 02845 96440  
[michael.foesken@gs.provinzial.com](mailto:michael.foesken@gs.provinzial.com)

### Paeßens OHG

Bahnstr. 4, 47509 Rheurdt  
Tel. 02845 607100  
[paessens@gs.provinzial.com](mailto:paessens@gs.provinzial.com)

**PROVINZIAL**

# WIR WÜNSCHEN SCHÖNE WEIHNACHTEN

## Eine Tradition in vielen Variationen

### Der Adventskranz

Es gibt ihn in allen Farben, aus Naturmaterialien, aus Holz oder Metall, in groß oder klein - der Adventskranz. Viele kaufen einen bereits fertiggestellten Kranz für den heimischen Küchen- oder Ess-tisch. Aber es ist auch eine schöne Idee, ihn einfach selber zu basteln. Es ist leichter als gedacht. Frei von Vorgaben und ganz nach den eigenen Vorstellungen entsteht ein individueller Kranz, der die Adventszeit noch schöner werden lässt.

**Benötigte Materialien:** Einen Kranzrohling (Größe je nach Belieben), Tannengrün, z.B. Nordmannstanne oder Nobilis, 3 Bünde (je nach Größe des Rohlings), Steckklammern, Wickeldraht, Dekomaterial, Kerzen, Kerzensteckdraht, Heißklebepistole.

**Vorbereitungen:** Eine Bastelunterlage (bspw. Wachstischdecke) bereitlegen, das Tannengrün zerlegen, Äste abschneiden (die Stücke sollten jedoch nicht zu groß sein).

**Anleitung:** Mit einigen Tannenzweigen den Rohling mittels der Steckklammern rundherum bestücken. Nach Belieben kann auch die Unterseite mit Tanne ausgestattet werden. Anschließend den Wickeldraht an einer Stelle des Kranzes festbinden. Nun nach und nach Zweige auf

den Kranz legen und mit dem Draht fixieren. Der Kranz sollte rundherum grün und buschig sein. Wie dick der Kranz letztlich wird, hängt vom eigenen Geschmack ab. Schließlich den Draht abschneiden und das Ende an einer unauffälligen Stelle mit bereits vorhandenem Draht verwirbeln.

### Die Deko macht's

Nun geht es an das Dekorieren. Die Kerzen werden mit dem Kerzensteckdraht auf dem Kranz befestigt. Hierfür wird eine Seite des zuvor gekürzten Steckdrahts mit Feuer erhitzt (bspw. Flamme einer Kerze) und anschließend in die untere Seite der Kerze gesteckt. Durch das Erhitzen gleitet der Draht wie Butter durch das Wachs. Je nach Größe der Kerzen diesen Vorgang pro Kerze bis zu vier Mal wiederholen. Die restlichen Dekoelemente, wie Zimtstangen, kleine Glaskugeln, geeiste Kunstbeeren o.Ä., mit der Heißklebepistole auf den Kranz bringen. Falls der Adventskranz noch nicht direkt zum Einsatz kommt, sollte er idealerweise draußen gelagert werden. So trocknet er nicht so schnell aus. Auch während der Adventszeit kann das Grün immer wieder mit Wasser besprüht werden. Der Advent kann kommen. (ak-o)

Schöne Weihnachten  
und ein gutes Jahr  
2024!

BÜNDNIS 90  
DIE GRÜNEN

GRÜN FÜR RHEURDT



Fotos: pexels.com/ak-o



Wir wünschen allen  
ein besinnliches  
und friedliches  
Weihnachten,  
sowie ein  
erfolgreiches und  
vor allem gesundes  
neues Jahr!

elektro-hase

Oberweg 68 • 47509 rheurdt  
fon 02845 295955  
fax 295966  
elektro-hase@t-online.de





## Ein Herz für Frühjahrsblüher

Bürger pflanzen 3500 Blumenzwiebeln am Geerensteg



**Volker Große beim Anbringen einer Waldkauznhöhle**

„Tief bücken und immer mit dem Fötschen in die Erde“, unter diesem Motto machten sich am vergangenen Wochenende wieder einige Freiwillige der Siedlergemeinschaft „Am Paschweg“ in SchaephuySEN ans Werk.

Mit Unterstützung eines Sponsors und dem Landesprogramm „2.000 mal 1.000 Euro“ wurden rund 3.500 Zwiebel der Frühjahrsblüher Narzisse, Krokus, Blaustern und Hyazinthe beschafft. „Ich erfreue mich schon seit Jahren an den jährlich wiederkommenden Schneeglöckchen und hoffe, dass wir im Bereich des Hohlweges hier nicht nur einen Hingucker, sondern auch einen Beitrag zur ökologischen Aufwertung und zur Nachahmung schaffen“, so Michael Sonfeld als Projektinitiator und Turmtransformator.

Die Zwiebelpflanzung wird noch in diesem Jahr durch das Einbringen von ca. 80 Gehölzen wie Haselnuss, Feldahorn, Weißdorn etc. ergänzt.

„Wir finden es klasse, dass sich die Siedlergemeinschaft bei der Realisierung mit einbringt“, freut sich Mitanwohner und Mitinitiator Volker Große über den weiteren Fortschritt des Projektes.

Er selber montierte zwei Waldkauznhöhlen an ausgesuchten Stellen des Projektes.

Wie berichtet, wurden in den ers-

ten Schritten in diesem Jahr in Eigenregie ein Insektenhotel geplant, errichtet und bestückt, eine Schildertafel für den mit dem Landwirt Gräven realisierten Ackerrandstreifen und eine Sitzbank aus rustikalen Eichenstämmen aufgestellt.

In Abstimmung mit dem Verein für Gartenkultur und Heimatpflege SchaephuySEN e. V. und der Gemeinde wurde die Projektidee konkretisiert und soll zukünftig als Baustein der touristischen Südroute „Von Turm zu Turm“ fungieren.

Durch eine Gemeinschaftsaktion mit der Siedlergemeinschaft und der freiwilligen Personenvereinigung [www.turmtrafsformation.de](http://www.turmtrafsformation.de) erhoffen wir uns nach Corona eine



**„Tief bücken und dat Fötschen nach unten“. Spaß in der Gemeinschaft**

Wiedererweckung des bürgerlichen Engagements.

tersklasse gerne willkommen. Kontakt unter [vfguh-schaephuySEN@web.de](mailto:vfguh-schaephuySEN@web.de)



**Leistungspause der Pflanzgruppe**

## Obstbaumschnitt im Winter

### Seminar Theorie und Praxis

Der Verein für Gartenkultur und Heimatpflege lädt im nächsten Jahr wieder zu einem Obstbaumschnitt-Seminar ein. In vielen Gärten oder den hausnahen Bongarts am Niederrhein stehen junge und alte Obstbäume.

Das Wissen um Pflege und Schnitt dieser Bäume geht leider langsam verloren. Ohne fachgerechten Schnitt überaltern und vergreisen die Obstbäume und ihre Lebenszeit wird verkürzt, die Qualität des Obstes nimmt ab.

Mit dem Schnitt von Obstbäumen wird Kronenaufbau, Gesundheit, Erntemenge und Qualität positiv beeinflusst.

Unser Mitglied Caroline Kappler (Zertifizierte Baumwartin für Streuobst) gibt ihr Wissen und Ihre Erfahrung mit Obstbäumen und Streuobst gerne weiter.

Am Freitagabend gibt es eine theoretische Einführung, am Praxistag dürfen alle Teilnehmenden unter fachkundiger Anleitung zu Schere und Säge greifen.

Der theoretische Vortrag findet

am Freitag, 12. Januar 2024, 18.30 bis 21 Uhr im Heimatmuseum, Hauptstraße 39 in SchaephuySEN und der praktische Teil „Obstbaumschnitt“ findet am Samstag, 13. Januar 2024, von 10 bis 14.30 Uhr, Grillplatz unterhalb der Mühle, Verlängerung Bergstraße / Michaelsturm statt. Bei beiden Terminen schließt sich eine Aussprache mit unserer Baumwartin an. Für den Vortrag und für das Seminar kann sich zusammen, aber auch getrennt angemeldet werden.

Der Unkostenbeitrag beträgt für die Anmeldung an beiden Tagen 15 Euro. Wer sich nur für den Vortrag oder nur für den praktischen Teil anmelden möchte, wäre der Unkostenbeitrag 9 Euro. Bei Mitgliedern des Vereins ist der Vortrag und/oder das Seminar kostenfrei. Anmeldungen mit Angabe der Personenanzahl und Angabe ob Theorie, praktischer Teil oder beides, telefonisch unter 02845/3098570 oder per E-Mail an vfguh-schaephuySEN@web.de oder



Foto: Archiv VfGuH

unser Kontaktformular auf unserer Homepage [www.vfguh-schaephuySEN.de](http://www.vfguh-schaephuySEN.de).

Wetterfeste warme Kleidung und festes Schuhwerk sind bei dem praktischen Teil erforderlich.

## Die erste SchaephuySENer Blaulicht-Nacht

Die Titelseite des vorherigen Mitteilungsblattes hat es bereits verheißungsvoll angekündigt: Der traditionelle „Feuerwehrball“ in SchaephuySEN erstrahlt im Jahr 2024 in einem ganz neuen Glanz. Er erstrahlt in: Blau. Nun gibt's alle Details zur Veranstaltung. Mit der 1. SchaephuySENer Blaulicht-Nacht hüllt der Verein zur Förderung des Feuerschutzes und der Jugendfeuerwehr in SchaephuySEN e. V. das Haus Winters-Gilbers ins strahlende Licht unserer Feuerwehr. Die Gäste erwarten eine sensationelle Party mit

einer Fülle an blauen Highlights, unvergesslichen Attraktionen und Live-Musik vom Rheurter Party-Duo „Two for You“. Unter anderem mit blauen Motto-Cocktails wird dem Konzept Rechnung getragen. Zwischen 20 und 21.30 Uhr gibt es diese sogar zum stark vergünstigten Preis. Mitglieder von Blaulicht-Organisationen kommen besonders auf ihre Kosten, denn gegen Vorlage ihres Mitgliedsausweises oder anderer Erkennungsmerkmale erhalten sie einen blauen Gratis-Schnaps zur Begrüßung.

Alle Gäste sind herzlich dazu eingeladen, mit kreativen Outfits in allen Schattierungen von Blau zum Motto der Party beizutragen. Von Blue Jeans bis zum Blaumann, von blauem Lippenstift bis zu blau gefärbten Haaren - alles ist erlaubt und erwünscht. Vor einer Fotowand lassen sich Fotos in diesen blauen Outfits oder alternativ in Feuerwehruniformen aller Art machen. Die Location wird von Kopf bis Fuß in ein Meer aus Blau ge-

taucht sein; blau leuchtende Scheinwerfer und UV-Licht sind nur einige Beispiele. Mit blauen Knicklichtern werden Gäste selbst Teil des blauen Lichtspektakels. Los geht's am 20. Januar 2024 um 20 Uhr im Restaurant Haus Winters-Gilbers, Rheurter Straße 2 in SchaephuySEN. Tickets gibt es ausschließlich an der Abendkasse für 8 Euro. Gäste ab 16 Jahren haben Zutritt zur Veranstaltung.



...eigene  
Schlachtung  
...frisch vom Lande!

Hoerstgener Strasse 122  
47661 Issum/Oermten

**Öffnungszeiten / Verkauf**

Dienstag	10.00 - 14.00 Uhr
Freitag	9.00 - 13.00 Uhr
	14.30 - 18.00 Uhr
Samstag	8.00 - 13.00 Uhr

Abholungen auch nach Vereinbarung.

**Landfleischerei**

**Bäumken**  
Tel. 02835-5692



## Herbstmitgliederversammlung

Für den Sonntag, 26. November, lud der Vorstand der St. Niklaus Schützenbruderschaft Rheurdt 1535 e. V. zur traditionellen Herbstmitgliederversammlung ein. Vor der Versammlung hielten wir Andacht an unserem Heiligenhäuschen, ehe es ins Pfarrheim zum gemeinsamen Frühstück ging. Nach der Begrüßung vom Brudermeister Dietmar Schäfers gegen 11 Uhr gedachten wir der Verstorbenen der Bruderschaft. Nach der Niederschrift und diversen Rückblicken zum Beispiel zum Pfingstfest sowie dem Wiesenwochenende wurde der Terminkalender für die verbleibenden Wochen in 2023 und das nächste Jahr vorgestellt. Im weiteren Verlauf kam es zu einer außerordentlichen Teilneuwahl zum Vorstand, da dieser bis zuletzt nicht vollständig aufgestellt war. Der Posten des stellvertretenden Geschäftsführers war vakant und wird nun nach einstimmiger Wahl von Christian Luge ausgeführt. Dann folgten die Auszeichnungen und Jubiläen.

Folgende Schützenbrüder wurden geehrt:

Oliver Boy, Volker Dickhaus, Daniel Bürgers, Gerd Hoeps, Sebastian Ingendahl für 25 Jahre Mitgliedschaft

Thomas Höhn, Bernd Jansen, Christoph Osten, Robert Peerenboom, Heinz-Georg Höhn, Udo Höhn, Frank Engelke und Hubert Ingendahl für 40 Jahre Mitgliedschaft

Klaus Baumans, Ludwig Ketels, Josef Schmitz und Franz Ingendahl für 50 Jahre Mitgliedschaft  
Die folgenden Schützenbrüder wurden für ihre besonderen Verdienste in der Bruderschaft ausgezeichnet:

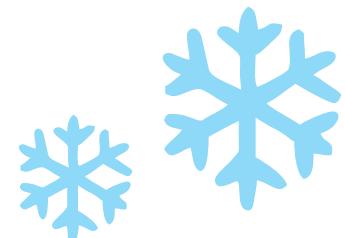


Reiner Fronhoffs und Christian Mölders mit dem Silbernen Verdienstkreuz (SVK)

Karl Ingenpaß mit dem St. Sebastianus Ehrenkreuz (SEK)

Im Anschluß an diesen freudigen Tagesordnungspunkt wurden unter „Verschiedenes“

noch weitere Themen besprochen, ehe Sitzungsleiter Dietmar Schäfers nach gut anderthalb Stunden die Versammlung beendete. Ganz besonders stolz war man über die tolle Beteiligung von über 60 Schützenbrüdern.





## Zuzahlungen für Medikamente und Co.

### Wann kann ich mich befreien lassen?

Wenn es nur ab und zu vorkommt, tut es vielen gesetzlich Versicherten nicht weh: Die fünf oder zehn Euro, die sie für ein per Kassenrezept verschriebenes Medikament in der Apotheke draufzahlen müssen. Anders sieht es aus, wenn sie dauerhaft verschiedene Medikamente benötigen.

„Betroffene mit geringem Einkommen müssen keine Angst haben, sich nötige Medikamente nicht leisten zu können“, erklärt Thorben Krumwiede, Geschäftsführer der Unabhängigen Patientenberatung Deutschland (UPD). „Auf Antrag befreit die Krankenkasse Versicherte für das aktuelle Jahr von weiteren Zuzahlungen, wenn sie an ihre so genannte persönliche Belastungsgrenze stoßen.“ Diese Grenze ist erreicht, wenn Versicherte zwei Prozent ihres jährlichen Bruttoeinkommens für Zuzahlungen aufgewendet haben.

Für chronisch Kranke gilt eine niedrigere Belastungsgrenze von einem Prozent.

Gesetzlich Versicherte müssen nicht nur für Medikamente, sondern auch für sonstige Hilfs-, Arznei- und Verbandsmittel oder eine stationäre Krankenhausbehandlung Zuzahlungen zwischen fünf und zehn Euro leisten. Diese werden in die persönliche Belastungsgrenze eingerechnet.

#### Wie stelle ich den Antrag?

Einen Antrag auf Befreiung von der Zuzahlung stellen gesetzlich Versicherte bei ihrer Krankenkasse, das dafür notwendige Formular ist bei der jeweiligen Kasse erhältlich. Der Antrag wird zusammen mit Belegen über die bereits geleisteten Zuzahlungen sowie Einkommensnachweisen bei der Krankenkasse eingereicht. Für chronisch Kranke gilt: Sie müssen dem Antrag einen Nachweis ihres



Foto: alvarez/gettyimages.com/akz-o

Arztes oder ihrer Ärztin über die Erkrankung beifügen. Bei Bewilligung sind die Versicherten bis zum Jahresende von Zuzahlungen befreit. Im laufenden Jahr bereits zu viel geleistete Zuzahlungen werden zurückerstattet.

„Gesetzlich Versicherte sollten ihre Belege über geleistete Zuzahlun-

gen sorgfältig aufbewahren“, sagt Thorben Krumwiede. „Eine Befreiung lässt sich noch für vier Jahre rückwirkend beantragen.“ Gut zu wissen: Wenn schon am Jahresanfang feststeht, dass sie die Grenze erreichen werden, können sich Versicherte von ihrer Krankenkasse im Voraus von Zuzahlungen be-

freien lassen. Sie müssen dann die Belege nicht sammeln, sondern überweisen vorab den gesamten Betrag in Höhe der Belastungsgrenze an ihre Krankenkasse. Weitere kostenfreie Informationen gibt es bei der UPD unter 0800/011 77 22 sowie auf [www.patientenberatung.de](http://www.patientenberatung.de) (akz-o)



Foto: pattilabelle/gettyimages.com/akz-o



# Essen auf Rädern

Täglich rollender Mittagstisch frisch und direkt zu Ihnen nach Hause!  
Mittagessen inklusive Dessert!  
Auf den Geschmack gekommen?  
Für weitere Informationen rufen Sie uns bitte an. Keine Vertragsbindung.

**Telefon 02833-4431**

**Hotel-Restaurant HAUS THOEREN**



Marktstraße 14-16  
47647 Kerken-Aldekerk  
Tel. 02833 - 4431  
[info@haus-thoeren.de](mailto:info@haus-thoeren.de)



## Übungsleiteressen beim TV Rheurdt von 1883 e. V.

Etwas gelben Glanz verliehen wir in diesem Jahr der Gaststätte „Zur Mühle“, Austragungsort unseres diesjährigen, traditionellen Übungsleiteressens.

Am Mittwoch, 22. November, fanden sich rund 20 Übungs- und Kursleiter\*innen in gemütlicher Runde zum fachübergreifenden Austausch und persönlichen Kennenlernen ein. Viele teilweise neue Angebote finden mittlerweile zeitgleich an unterschiedlichen Orten statt oder zeitversetzt an unserer aktivsten Wirkungsstätte der Turnhalle. Umso wichtiger ist es, durch solche Veranstaltungen alle zusammenzuführen, um Verein zu leben und zu gestalten. Ulrike Baumeister begrüßte alle Anwesenden und bedankte sich für den gemeinsamen, ehrenamtlichen Einsatz, ohne den unser Verein nicht bestehen könnte. Besonders freute Sie sich, neue Übungsleiter vorstellen zu können, die wir zum Mittun begeistert konnten. Seit Neuestem schlagen die Herzen von Katrin Müllner, Melina Presta, Hilke Efke-mann, Anika Heußerer, Sylvia Kuy-pers, Julia von Häfen, Tanja Fron-hoffs, Kevin und Melanie Zipser, Jessica Hotz, Wim Baumeister und Andre Gallego-Lopez gelb. Sie verstärken uns einerseits in etablierten Gruppen und schaffen andererseits neue, ansprechende Angebote, sodass unser Verein ein attraktiver Ansprechpartner für jede Altersklasse ist. Leider mussten wir neben Britta Schus-ter, Julia Hütten und Doreen Du-soudil auch David Kokert aus dem Übungsleiterkreis verabschieden.



Gelber Glanz



Patricia Dickhaus, Marita Büchner, Christina Koppers

Hoffentlich gibt es Wiedersehen! Im Anschluss an den „offiziellen“ Teil wurde das Buffet von „Tins Stullenmanufaktur“ eröffnet. Nach dem leckeren Essen brachte sich unsere Festkettenträgerin Marita mit ihren beiden Adjutantinnen Christina und Patricia in Position. Marita nahm uns noch einmal mit auf die Pfingst-Reise: Angefangen von der geheimen, deshalb auch sogenannten „Psst-Gruppe“, über die Gründung der einzelnen Arbeitsgruppen, den Zungenbrecher „FKT“, hin zu Terminüberschneidungen, Probe-Outfit-Schnappschüssen, jeder Menge Eierlikör und schließlich zum bunten Pfingstfest. Zum „Dreamteam“ hinter den Kulissen wurden Ulrike Baumeister, Karin Troost und Nadine Dölle ernannt. Zum Dank wurde Ihnen ein sehr gut gefüllter Präsentkorb der Bürger's Markthütte überreicht. Der Rückblick weckte Erinnerungen und gab neue Gesprächsimpulse, bis schließlich alles Geschirr verstaut und der letzte Absacker getrunken war. Danke an jeden Einzelnen, der unseren Verein zu etwas ganz Besonderem macht. Danke an Frau Sasse für die tolle Wohlfühlatmosphäre.



Leckereien aus Tins Stullenmanufaktur



## 50. Deutsche Meisterschaften im Rettungsschwimmen

### Die AK 12 der DLRG war mit dabei

Am 27. Oktober ging es los zur 50. Deutschen Meisterschaft der DLRG, die in Hannover stattfand. Dafür hatten wir uns im voraus bei den Landesmeisterschaften qualifiziert, die wir in unserer Altersklasse für uns entschieden hatten. Um 14 Uhr trafen wir uns am Hallenbad in Rheurdt, um gemeinsam mit einem gemieteten Gemeinschaftsbus die Reise anzureisen.

Nach sechs Stunden Fahrt kamen wir im gemütlichen Gasthaus Wendorf an. Dort bezogen wir unsere Zimmer und besichtigten das Haus, anschließend haben wir Pizza zu Abend gegessen. Danach haben wir noch Spiele gespielt und uns amüsiert.

Am nächsten morgen gab es ein leckeres Frühstück, dann sind wir mit dem Gemeinschaftsbus 30 Min. weiter zum Stadtbäder gefahren. Nach einer kurzen Wartezeit wurden wir ins Schwimmbad hin-

eingelassen. Dort haben wir uns umgezogen und uns im 50m Becken eingeschwommen. Danach haben wir noch eine letzte Teambesprechung abgehalten, bevor es in den ersten Wettkampf ging. Die erste Disziplin war die Rettungsstaffel, die zweite war die Rückenstaffel und die dritte Disziplin war die Gurtretterstaffel. Nach einer kurzen Pause, in der die Hindernisse eingebaut wurden, ging es mit der Hindernisstaffel weiter.

Nachdem alle Disziplinen beendet wurden stand fest, dass wir den tollen 18. Platz belegten. Mit diesem Ergebnis waren alle zufrieden und wir hatten uns in den einzelnen Disziplinen deutlich verbessert.

Danach fuhren wir alle zusammen mit dem Gemeinschaftsbus zurück. Am Schwimmbad in Rheurdt wurden wir von unseren Eltern empfangen. Alle waren müde und



Die Mannschaft der Altersklasse 12

glücklich über uns, und unsere Trainer Johannes und Doris waren stolz auf uns. Unsere andere Trainerin Bianca konnte leider nicht dabei sein, aber hat durch den Livestream quasi live mitgefiebert.

Wir alle haben das zum ersten mal gemacht, außer unsere Trainer, die uns dabei sehr gut unterstützt haben!

Alles in allem war es ein sehr erfolgreiches und schönes Wochenende.

## Aufsichten im Hallenbad gesucht

**Ob ehrenamtlich oder gegen Bezahlung, ob regelmäßig oder nur hin und wieder - im Hallenbad werden derzeit Aufsichten gesucht. Neben Spaß am Wasser ist natürlich die Rettungsfähigkeit eine Grundvoraussetzung.**

Allerdings ist dies weit weniger schwierig als viele denken. Denn als Nachweis reicht eine kombinierte Rettungsübung aus, die deutlich einfacher ist als das sportliche Rettungsschwimmabzeichen in Silber. Hinzu kommt ein gültiger Erste-Hilfe-Nachweis - und schon kann es losgehen.

Typischerweise wird die Rettungsfähigkeit durch das Rettungsschwimmabzeichen in Silber nachgewiesen, allerdings kann gemäß den Richtlinien der „Deutschen Gesellschaft für Badewesen e. V.“ auch ersatzweise die deutlich einfachere „Kombinierte Rettungsübung“ abgelegt werden - diese Rettungsfähigkeit gilt dann allerdings ausschließlich für das Hallenbad, in dem sie durchgeführt wurde, und ist nicht über-

tragbar auf andere Schwimmbäder. Wer die Rettungsübung im Hallenbad Rheurdt ablegt, kann also auch nur dort als Aufsicht tätig sein. Der Vorteil liegt allerdings im deutlich weniger komplexen Ablauf und dem passgenauen Zuschnitt auf die Örtlichkeiten.

Sowohl die kombinierte Rettungsübung als auch das Rettungsschwimmabzeichen in Silber können nach vorheriger Absprache im Hallenbad trainiert und abgelegt werden. Auch der nötige Erste-Hilfe-Nachweis (nicht älter als zwei Jahre) kann über die Schwimmfreunde durchgeführt werden - der Verein übernimmt dafür die Kosten, wenn der Kurs im Zusammenhang mit der Aufsichtstätigkeit erfolgt. Der Einsatz als Aufsicht erfolgt immer nach Absprache mit unserer Aufsichtsplanung und kann flexibel auf die individuellen Möglichkeiten angepasst werden. Die Zeiten werden frei eingeteilt, je nachdem wie man

kann. Jeder kann sich angesprochen fühlen, jeden Alters und jeder beruflichen Tätigkeit. Für die verbrachte Zeit als Aufsicht wird eine Aufwandsentschädigung gezahlt, der Einsatz kann aber natürlich auch ehrenamtlich erfolgen.

Bei Interesse bitte einfach melden: per E-Mail

(vorstand@schwimmfreunde-rheurdt.de) oder telefonisch bei der Mitgliederverwaltung unter 02845 3850034 (montags bis freitags von 9 bis 18 Uhr). Die detaillierten Anforderungen finden Sie auch unter [www.schwimmfreunde-rheurdt.de](http://www.schwimmfreunde-rheurdt.de). Wir freuen uns über jedes Interesse und beraten gerne zur nötigen Rettungsfähigkeit.



Aufsicht im Hallenbad



## Schmetterlingsfreundlicher Garten

Privatgärten können als Lebensraum für Schmetterlinge ausgezeichnet werden

Gärten können einen wichtigen Beitrag zum Erhalt der Artenvielfalt von Schmetterlingen leisten. Deshalb gibt der Naturschutzbund Deutschland (NABU) Tipps zur Anlage schmetterlingsfreundlicher Gärten und zeichnet besonders gelungene Beispiele aus.

Im Rahmen dieser Initiative erhielt Petra Lemke aus Rheidt-SchaephuySEN die Urkunde Schmetterlingsfreundlicher Gärten. Ihr Privatgarten in der Ahornstraße wird bereits in der zweiten Generation als naturnaher Lebensraum entwickelt und gepflegt. Volker Große vom NABU Kreisverband Kleve überreichte der stolzen Gartenbesitzerin neben der Urkunde auch die Plakette „Schmetterlingsfreundlicher Garten - Ein Platz für Falter“, die demnächst am Gartentor auf die naturliebende Gartenbesitzerin und ihren vielfältigen Garten hinweisen wird.

In einem gemeinsamen Rundgang erklärte Petra Lemke die vielen Facetten ihres schmetterlingsfreundlichen Gartens. Schon ihr Vater Arno Lemke, der auch auf der Urkunde eingetragen ist, hatte bei der Anlage des Gartens großen Wert auf die Pflanzung heimischer Bäume und Sträucher, wie

beispielsweise Wildkirsche, Bergahorn, Haselnuss, Hartriegel, Hollunder, Saalweide oder Sommerflieder gelegt. Als Besonderheit hebt Frau Lemke die vielen Obstbäume und Beerenträucher hervor, die den Charakter und Rahmen für den naturnahen Hausegarten bestimmen. Hier finden sich neben dem dominanten Birnbaum, Süßkirsche, Pflaume mit der alten Sorte „Reneklode“ sowie Obststräucher wie rote und schwarze Johannisbeere sowie Stachelbeere.

Im Sommer ist der Garten eine wahre Blütenpracht, es summt und brummt überall schwärmt Petra Lemke und weist auf die vielfältige Kraut- und Staudenvegetation ihres Gartens hin. So sind Goldraute, Königskerze, Lavendel aber auch Zitronenmelisse und Wandelroschen noch im Herbst zu sehen und blühen teilweise sogar noch. Die Pflanzenstängel bleiben als Überwinterungshilfe bis zum Frühjahr stehen und auch einige Ecken mit Brennesseln werden bewusst im Garten belassen. Gerade diese naturnahe Pflege ist die Voraussetzung für einen insektenfreundlichen Lebensraum. Volker Große macht dies an dem Lebenszyklus der Insekten fest.



Arno Lemke freut sich über die prächtige Obstbaumblüte  
(Fotos: Petra Lemke)



Schmetterlingsfreundlicher Garten in der Ahornstraße

Diese benötigen nicht nur die Blütenpflanzen im Sommer als Nektarquelle, sondern sind über das ganze Jahr auf Nahrung und Schutz angewiesen. Die Überwinterung vieler Insektenarten erfolgt im Eistadium, wobei hierzu häufig Pflanzenteile, beispielsweise von Stauden benötigt werden. Auch die Larven der Schmetterlinge sind auf zumeist heimische Pflanzenarten als Nahrungsquelle angewiesen. Auf Brennesseln, Disteln und anderen Wildkräutern fühlen sich die Raupen vom Kleinen Fuchs, Tagpfauenauge oder Admiral wie im Schlaraffenland. Mit den Auszeichnungen der Privatgärten möchten wir auch den

Blick auf den Garten verändern. Viele Gärtnerinnen und Gärtner sehen den Vorgarten als Aushängeschild, welcher stets ordentlich und gepflegt aussehen muss. Wertvoll für unsere Natur sind aber vor allem die Gärten, in denen ein wenig Unordnung erlaubt ist, betont Volker Große.

Die Bewerbung zur Auszeichnung eines schmetterlingsfreundlichen Gartens erfolgt ganz einfach über ein Formular, das unter [www.schmetterlingszeit.de](http://www.schmetterlingszeit.de) zur Verfügung steht.

Hier finden sich auch viele Informationen über die Lebensweise der Schmetterlinge und die Anlage naturnaher Gärten.



# A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

**Samstag, 16. Dezember**

**Klompen-Apotheke**

Niederrheinallee 356, 47506 Neukirchen-Vluyn, 02845/941940

**Adler-Apotheke**

Kirchstr. 6, 47441 Moers-Innenstadt, 02841/21021

**Sonntag, 17. Dezember**

**Geissbruch Apotheke**

Ferdinanzenstr. 3a, 47475 Kamp-Lintfort, 02842/8538

**Cuypers Apotheke am Kapuziner Tor**

Ostwall 16, 47608 Geldern, 02831/9283050

**Samstag, 23. Dezember**

**Marien-Apotheke**

Webermarkt 1, 47647 Kerken-Nieukerk, 02833/2203

**Löwen-Apotheke**

Moerser Str. 220, 47475 Kamp-Lintfort-Stadtmitte, 02842/2384

**Sonntag, 24. Dezember (Heiligabend)**

**Herzog Apotheke**

Gelderstraße 28, 47608 Geldern, 02831-1346560

**Kleeblatt Apotheke im E-Center**

Edekaplatz 12, 47445 Moers, 02841-7817960

**Montag, 25. Dezember (1. Weihnachtstag)**

**Barbara-Apotheke**

Annastr. 1, 47608 Geldern, 02831/87277

**Markt-Apotheke**

Markt 17, 47445 Moers-Repelen, 02841/97853

**Dienstag, 26. Dezember (2. Weihnachtstag)**

**Regenbogen-Apotheke**

Römerstr. 434, 47441 Moers-Asberg, 02841/52404

**Bären-Apotheke**

Krefelder Str. 1, 47918 Tönisvorst-St.Tönis, 02151/798825

Um in Notfällen sicher zu gehen, empfiehlt es sich, die angegebene Apotheke vorab telefonisch zu kontaktieren.

Zudem bietet die Plattform [www.apothekennotdienst-nrw.de](http://www.apothekennotdienst-nrw.de) einen Überblick über alle diensthabenden Notdienst-Apotheken in ganz NRW.

Auch per Telefon lassen sich Bereitschaftsapotheken ermitteln: Nach Anruf der Kurzwahl 22 8 33 von jedem Handy (69 Cent/Min) oder der kostenlosen Rufnummer 0800 00 22 8 33 aus dem deutschen Festnetz. Der zahnärztliche Notdienst ist unter der Rufnummer 0180 59 86 700 zu ermitteln.

Angaben ohne Gewähr

Einminütiger Dauerton 2 x unterbrochen (für Bevölkerung unbedeutlich)

Mit der Warn-App NINA sind Sie immer über aktuelle Gefahren informiert.

**Night-Mover 2.0**

Das Projekt „Night-Mover 2.0“ ermöglicht Jugendlichen und jungen Erwachsenen eine sichere Heimfahrt.

Durch die Nutzung der „Night-Mover 2.0“-App wird bei einer Fahrt mit einem der teilnehmenden Taxi- und Mietwagenunternehmen ein Zuschuss von 6,00 Euro pro berechtigter Person vom Fahrpreis abgezogen.

Die kostenfreie App gibt es im jeweiligen App-Store (Android oder iOS).

## ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf  
**110**
- Feuerwehr/  
Rettungsdienst  
**112**
- Ärzte-Notruf-Zentrale  
**116 117**
- Gift-Notruf-Zentrale  
**0228 192 40**
- Opfer-Notruf  
**116006**

Weitere Infos unter: [www.kreis-kleve.de](http://www.kreis-kleve.de) (Schnellzugriff: Night-Mover)

## Ordnungsbehördlicher Bereitschaftsdienst

Für dringende ordnungsbehördliche Notfälle außerhalb der allgemeinen Dienststunden und am Wochenende ist bei der Verwaltung unter der Rufnummer 0172/2603489 ein Bereitschaftsdienst eingerichtet. Außerdem steht der Anrufbeantworter der Verwaltung unter der Rufnummer 02845/9633-0 nach Dienstschluss zur Verfügung. Der Bereitschaftsdienst des Bauhofes ist über den Bereitschaftsdienst des Ordnungsamtes zu erreichen. Bitte rufen Sie nur an, wenn die Angelegenheit keinen Aufschub bis zu den Dienststunden der Verwaltung duldet.

Wenn Sie in Notfällen außerhalb der allgemeinen Dienststunden keinen Bediensteten der Gemeinde erreichen sollten, wenden Sie sich an die Polizeistation Geldern, 02831/1250

**Notdienste**

**Notdienstpraxen Kreis Kleve ab 1. Juli 2021**

Außerhalb der regulären Praxisöffnungszeiten stehen Patienten aus dem Kreis Kleve im Notfall ambulante Notdienstpraxen zur Verfügung. Diese befinden sich am St. Antonius-Krankenhaus in Kleve, Albersallee 5-7, 47533 Kleve, (Erwachsene und Kinder) und am Gelderner St. Clemens-Hospital, Clemensstraße 6, 47608 Geldern, (Erwachsene). Eine Voranmeldung

ist nicht notwendig. Die Notdienstpraxen können direkt aufgesucht werden. Die bislang wechselweise organisierten Notdienste der lokalen Arztpraxen entfallen damit.

Allgemeinärztliche Notdienstpraxis Kleve im St.-Antonius-Hospital

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, und Donnerstag von 19 bis 22 Uhr, Mittwoch und Freitag von 13 bis 22 Uhr, Samstag, Sonntag, gesetzliche Feiertage, 24., 31. Dezember und Rosenmontag von 9 bis 22 Uhr  
Kinderärztliche Notdienstpraxis im St.-Antonius-Hospital

Öffnungszeiten: 1. April bis 30. September: Samstag, Sonntag, gesetzl. Feiertage von 14 bis 18 Uhr

Öffnungszeiten, 1. Oktober bis 31. März: Samstag, Sonntag, gesetzl. Feiertage, 24., 31. Dezember, Rosenmontag von 10 bis 18 Uhr  
Allgemeinärztliche Notdienstpraxis Geldern im St.-Clemens-Hospital

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 22 Uhr, Mittwoch und Freitag von 13 bis 22 Uhr, Samstag, Sonntag, gesetzliche Feiertage, 24., 31. Dezember und Rosenmontag von 9 bis 22 Uhr  
Ärztliche Hausbesuche weiterhin über 116 117

## Strom- und Wasserversorgung

Bei Stromausfällen und Störungen im Wasserleitungsnetz der Gemeinde Rheydt wenden Sie sich bitte an die kostenfreie Störungsnummer der Westnetz GmbH, 0800/4112244. Bei Störungen im Bereich des Wassernetzes können Sie sich auch an die Stadtwerke Kamp-Lintfort GmbH wenden. Die Telefonnummer lautet: 02842/96500.

**Gasversorgung**

Entstörungsdienst Gelsenwasser 0800 7 9999-50

**Sirenenwarnung**

Wichtig ist, die offiziellen Sirenenwarntöne zu kennen.

**Warnung der Bevölkerung**

Einminütiger Dauerton auf- und abschwellend (Heulton)

Gewünschtes Verhalten:

Geschlossene Räume aufsuchen, Radio oder Fernsehen einschalten.

Einminütiger Dauerton eintönig:

Entwarnung

**Alarmierungston Freiwillige Feuerwehr**

Die nächste Ausgabe erscheint am:  
**Freitag, 29. Dezember 2023**  
Annahmeschluss ist am:  
**21.12.2023 um 10 Uhr**

Rautenberg Media Zeitungspapier –  
nachhaltig & zertifiziert:  
Made of paper awarded the EU Ecolabel  
reg. no. FI/1/001, supplied by UPM

## IMPRESSUM

MITTEILUNGSBLATT RHEURDT

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG  
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf  
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259  
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:  
Bianca Breuer und Nathalie Lang  
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:  
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

- Amtliche Bekanntmachungen  
Gemeindeverwaltung Rheurd  
Bürgermeister Dirk Ketelaers  
Rathausstraße 35 · 47509 Rheurd  
- Politik

SPD Barbara Wolter  
CDU Robert Peerenboom  
FDP Claudia Stränger  
Bündnis 90 / Die Grünen Frank Hoffmann  
WIR Alf Bockheim

Kostenlose Haushaltsverteilung in Rheurd. Zustellung ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto als auch bei der Gemeinde Rheurd. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene

Pressematerial

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadensersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

## KONTAKT

MEDIENBERATERINNEN

Xenia Klass / Delphine Lührmann  
Julia Winter / Leonie Holden  
Fon 02241 260-112  
verkauf@rautenberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH  
mail@regio-pressevertrieb.de  
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112  
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212  
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media  
facebook.de/rautenbergmedia  
instagram.de/rautenberg\_media  
vimeo.com/rautenbergmedia



ZEITUNG  
mitteilungsblatt-rheurd.de/e-paper

SHOP  
rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK, WEB und FILM kennen.

Wir freuen uns auf Sie: [rautenberg.media](http://rautenberg.media)



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

**www.rautenberg.media/kleinanzeigen**



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen  
Tel.: 03944-36160 [www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de)  
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"



Online lesen: [mitteilungsblatt-rheurd.de/e-paper](http://mitteilungsblatt-rheurd.de/e-paper)

**Mitteilungsblatt**  
ZUGLEICH AMTSBLATT FÜR DIE  
GEMEINDE RHEURDT

Öko-dorf  
Rheurd  
am Niederrhein

Verbreitung: Rheurd, Finckenberg,  
Kengen, Lind, Neufeld,  
Sæthausen und Schaepphausen

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

## HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und  
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt  
für das CMSSystem von Rautenberg Media,  
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

**<https://redaktion.rautenberg.media>**



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

**KLEINANZEIGEN**  
PRIVAT & GESCHÄFTLICH  
ONLINE BESTELLEN

**[rautenberg.media/kleinanzeigen](http://rautenberg.media/kleinanzeigen)**

Ihre private\*  
KLEINANZEIGE  
bis 100 Zeichen  
in dieser Zeitung

\*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

**ab 6,99 €**

**02241 260-400** Telefonische Beratung

■ ■ ■ ■ RAUTENBERG MEDIA

Den  
Donaulachs  
nennt man  
auch Huchen.



## Kannst du gut mit Menschen?

### Ausbildungstipp mit Zukunft: Vertriebstalente sind gefragt

Ausbildung oder Studium? Welcher Beruf könnte mir Spaß machen? Für welche Tätigkeiten bin ich überhaupt geeignet? Naht das Ende der Schulzeit, machen sich viele junge Menschen Gedanken über ihre berufliche Zukunft.

**„Auch das Geld hat mich gereizt“**  
Mit Online-Tools wie Check-U von der Bundesagentur für Arbeit können Schulabsolventinnen und Schulabsolventen herausfinden, welche Ausbildung oder welches Studium zu ihren Stärken und Interessen passt. Wer gut mit Menschen umgehen kann, zuhört und eine Affinität zu Zahlen hat, für den kann zum Beispiel eine Ausbildung als Kaufmann oder Kauffrau für Versicherungen und Finanzanlagen das Richtige sein. Bundesweit gibt es tausende Geschäftsstellen, für die Versicherer Nachwuchskräfte suchen. „Jedes Mal, wenn die Tür im Büro aufgeht, weiß ich, mich erwartet ein neuer Typ Mensch. Meine Herausforderung dabei ist, mich auf den Menschen einzustellen“, erzählt Flamur Kastrati. Der junge Mann hat sich nach einem Praktikum bei der DEVK für eine Ausbildung beworben: „Ich hatte dort ein tolles Praktikum, daher habe ich mich auch bei der Versicherung für eine Ausbildung beworben. Aber ehrlich gesagt hat mich auch das Geld gereizt.“ Neben einem kommunikativen Auftreten sollte man für den Vertrieb Motivation und Zielstrebigkeit mitbringen. Die Chancen auf eine Übernahme nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung sind sehr gut - unter [www.devk.de/karriere](http://www.devk.de/karriere) erfahren Interessierte mehr. Vertriebstalente sind gefragt. Für sie ist vieles möglich: eine angestellte Tätigkeit in einer Geschäftsstelle, die selbstständige Leitung einer eigenen Agentur oder eine Führungsposition im Außendienst.

#### Lieber Ausbildung als Studium

Nach dem Abitur studieren ist ein Muss - das dachte Gizem Caliskan zuerst. Während des Studiums entdeckt die junge Frau, dass ihre Stärken eher im Vertrieb liegen. Sie beendet vorzeitig ihr Stu-

dium und beginnt eine Ausbildung bei dem Kölner Versicherer. Diese Entscheidung hat die junge Frau nicht bereut, die Ausbildung macht ihr großen Spaß: „Ich bin stolz darauf, dass am Ende des Tages meine Kunden zu mir sagen ‚Ich vertraue Ihnen‘. Das ist ein sehr schönes Gefühl und motiviert mich“, erzählt sie. Auch die vielseitigen Ausbildungsinhalte gefallen Gizem: „Von der Kundenberatung über die Angebotserstellung bis hin zum Verkauf werden wir in vollem Umfang in die Arbeitsabläufe einbezogen.“ Die Auszubildenden haben direkten Kontakt zur?Kundschaft, sie nehmen Außentermine wahr und beraten Kundinnen und Kunden auf Wunsch zu Hause. Während der



Die künftigen Vertriebstalente im Außendienst sind gefragt und die Entwicklungsperspektiven ausgezeichnet. Foto: DJD/DEVK/Jürgen Naber

gesamten Ausbildung erfahren sie eine individuelle und praxisnahe Begleitung; interne Qualifizierungsangebote vermitteln ihnen zudem das nötige Rüstzeug für den Beruf. (DJD)



**RAUTENBERG  
MEDIA**

Mach Dein Ding mit uns!  
Deine Karriere:  
Du bist das  
Mitteilungsblatt  
Rheurdt




Online lesen: [mitteilungsblatt-rheurdt.de/e-paper](http://mitteilungsblatt-rheurdt.de/e-paper)

**Mitteilungsblatt**  
ZUGLEICH AMTSBLATT FÜR DIE GEMEINDE RHEURDT

RHEURDT

Öko Dorf Rheurdt am Niederrhein

Verbreitung: Rheurdt, Finkenberg, Kengen, Lind, Neufeld, Saalhausen und Schäpehusen

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

#### WIR SUCHEN DICH

für unterschiedliche Ausgaben im Bereich

Kleve als

#### Medienberater\*in (m/w/d)

in Vollzeit (37,5 Std.), in Teilzeit (20-30 Std.)  
oder auf Minijobbasis

##### DU

- hast im Verkauf (z.B. Einzelhandel) gearbeitet
- bist im Ort gut vernetzt
- arbeitest kundenorientiert und strukturiert
- verfügst über gute Deutschkenntnisse
- hast einen Führerschein Kl. B

##### WIR

- sind das zweitgrößte Medienhaus für Wochenzeitungen in Deutschland
- sind seit über 60 Jahren am Markt
- sind ein Medienhaus für ZEITUNGEN | DRUCK | WEB | FILM
- bieten Dir eine ausführliche Einarbeitung
- bieten einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Bedingungen

##### WAS gibt's zu tun?

- Beratung und Pflege von B2B Kunden im direkten Umfeld und Neuakquise
- Kommunikation mit Kolleginnen und Kollegen in unserem Medienhaus
- Gerne auch Cross-Selling für DRUCK | WEB | FILM
- bieten eine attraktive Vergütung im interessanten Medienbereich
- bieten flexible Arbeitszeiteinteilung für eine ausgewogene Work-Life-Balance
- stellen Dir einen persönlichen Home-Office-Arbeitsplatz zur Verfügung

##### We freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an: Denis Janzen | [kariere@rautenberg.media](mailto:kariere@rautenberg.media)  
Stichwort: Medienberater\*in/Kleve



## „60 Jahre Feuerwehr haben gar nicht weh getan“

Am Samstag, 2. Dezember, versammelten sich alle Kameradinnen und Kameraden der Löscheinheit SchaephuySEN sowie der Ehrenabteilung gemeinsam mit ihren Partnerinnen und Partnern zur ihrem Kameradschaftsabend im Saal der Gaststätte Winters-Gilbers.

Nach den Grußworten des Löscheinheitsführers Frank Diepers, des Wehrleiters Markus Gehrmann und des Bürgermeisters Dirk Ketelaers galt es, verdiente Feuerwehrmitglieder zu ehren.

Zunächst erhielt Unterbrandmeister Thomas Mangen für sein 25-jähriges Dienstjubiläum in der Feuerwehr das Feuerwehrhrenzeichen in Silber. Er trat 1993 zunächst in die Jugendfeuerwehr ein und wechselte 1999 in die Löscheinheit. Dieser war er, mit 5-jähriger Unterbrechung aus beruflichen Gründen, bis Anfang 2023 treu. Dann wechselte Thomas aus gesundheitlichen Gründen in die Unterstützungseinheit,



## Familien ANZEIGENSHOP

RAUTENBERG  
MEDIA

**Online Familien-Anzeigen:  
für alles was wirklich zählt!**  
[shop.rautenberg.media](http://shop.rautenberg.media)

wo er immer wieder die aktiven Geschicke der Feuerwehr beispielsweise durch Verpflegung unterstützt.

Im Anschluss ehrte Bürgermeister Ketelaers unter stehenden Ovationen den Ehrenoberfeuerwehrmann Odo Lukes für sensationelle 60 Jahre Mitgliedschaft in der Feuerwehr. Kamerad Lukes trat 1963 in den Luftschutzhilfsdienst ein und wechselte 1964 in den Löschzug (heute Löscheinheit) SchaephuySEN. Mit Erreichen des 60. Lebensjahres trat er 1992 in die Ehrenabteilung über. Bereits 1988 erhielt Odo Lukes das Feuerwehrhrenzeichen in Silber für 25 und 1998 die goldene Ausführung für 35 Jahre Feuerwehr. Seit seinem Eintritt in den Löschzug war er, bis zur Auflösung der Wettkampfgruppe 1990, Teil der Schnelligkeitsgruppe und übernahm hier die Funktion des Maschinisten.

Auf Grund seiner beruflichen Tätigkeit als Meister im Stahlbau bei Krupp brachte Odo seine handwerklichen Fähigkeiten häufig im Löschzug SchaephuySEN ein. Viele Reparaturarbeiten, Änderungsarbeiten an den Fahrzeugen, Pumpen und an den Wagenhallen wurden durch Odo erledigt. Unterstützt wurde Odo bei diesen Arbeiten oftmals durch seinen Schwager Helmut Brands, der im Jahr 2021 kurz vor seinem Tod

sogar für 65 Jahre Feuerwehr geehrt wurde. Bei Veranstaltungen der Feuerwehr war Odo lange Jahre bekannt als erster Mann am Grill oder an der Feldküche. Viele SchaephuySEN Bürgerinnen und Bürger werden sich sicher noch an die leckere Erbsensuppe aus der Gulaschanone erinnern. Die würdigenden Worte von Bürgermeister, Wehrleiter und Einheitsführer, vor allem aber die zahlreichen Gratulationen seiner langjährigen Weggefährten rührten den 91-Jährigen sichtlich zu Tränen. Wenig später war er aber schon wieder zu Späßen aufgelegt und scherzte, dass 60 Jahre Feuerwehr doch gar nicht weh täten.

Frank Diepers wiederum nahm dies zum Anlass, um insbesondere einen Appell an die jüngeren Kameradinnen und Kameraden zu richten, der Feuerwehr ebenso lange die Treue zu halten.

Ulrich Hoesmans wiederum konnte seine Ehrung für die 10-jährige Mitgliedschaft an diesem Abend leider krankheitsbedingt nicht entgegennehmen.

Im Anschluss verlebten die gut 70 anwesenden Gäste bei gutem Essen und Tanzmusik einen rundum gelungenen und geselligen Abend mit regem Austausch und vielen Anekdoten über den Feuerwehralltag in SchaephuySEN begangen.